

# AMTSBLATT



Marktgemeinde St. Andrä-Wördern

AMTLICHE MITTEILUNG Nr. 5 | Dezember 2021 • Tel. 02242/31300-0 • E-Mail: post@staw.at

[www.staw.at](http://www.staw.at)

An einen Haushalt • Postgebühr bar bezahlt • Post-AG

Zeichnung: © Lilly Thein, 4b der Volksschule St. Andrä-Wördern



## Aus dem Gemeinderat 4

Voranschlag 2022, mittelfristiger Finanzplan bis 2026, diverse Indexanpassungen, Förderungen & Subventionen, Heizkostenzuschuss, Bericht der Umweltgemeinderäte.

## AK Rad 17

In der Gemeinderatssitzung am 26.11. wurde ein Grundsatzbeschluss für den 2. Teil des kombinierten Geh- und Radweges auf der L118 gefasst.

## Im Gespräch 23

Dipl.Päd. Peter Sarto erzählt, wie er vom Koch zum Erlebnispädagogen und zum Ombudsmann für Kinder und Jugendliche wurde.

# Bürgerservicestellen



## Gemeindeamt St. Andrä-Wördern

Altgasse 30  
Tel. 02242 / 31300-0; Fax 02242 / 31300-15  
Homepage: [www.staw.at](http://www.staw.at)  
E-Mail: [post@staw.at](mailto:post@staw.at)  
Öffnungszeiten: MO bis FR 8–12 Uhr und zusätzlich  
DO 13–18 Uhr



## Bürgermeister Maximilian Titz

Sprechstunden des Bürgermeisters jeweils am  
DO von 15–18 Uhr, um Terminvereinbarung unter  
02242/31300-0 wird gebeten.



## Post Partner & Ortsvorstehung Altenberg-Greifenstein

Bahnhof – Tel. 02242 / 32231-10 (Fax DW 15)  
Öffnungszeiten Post Partner:  
MO, FR 8–10 Uhr, MI 16–19 Uhr, DI, DO 13–15 Uhr  
Termine nach tel. Vereinbarung:  
Ortsvorstehung Altenberg – Tel. 0660/8162181  
Ortsvorstehung Greifenstein – Tel. 0664/2125047



## Ortsvorstehung Hadersfeld

Hauptstraße 6  
Tel./Fax 02242 / 5225  
Öffnungszeiten:  
1. u. 3. DO im Monat 18–19 Uhr



## Post Partner & Ortsvorstehung Hintersdorf

Hauptstraße 32  
Tel./Fax 02242 / 6223  
Öffnungszeiten Post Partner:  
MO, DI, DO 16–19 Uhr, MI 8–11 Uhr, FR 11–14 Uhr  
Ortsvorstehung: MI 18–19 Uhr



## Ortsvorstehung Kirchbach

Unterkirchbacher Straße 25  
Tel./Fax 02242 / 6530  
Öffnungszeiten: DO 17–18 Uhr

## Bücherei Eulennest

Öffnungszeiten: DI + SA 10–12 Uhr, DO 16–19 Uhr



**GEBRECHENDIENST**  
Telefon 02242/31300-40

# Inhalt

Aus dem Gemeinderat.....	4
Berichte aus den Ausschüssen.....	8
OV Altenberg   OV Hadersfeld.....	11
Gesunde Gemeinde.....	12
Heizkostenzuschuss.....	14
LEADER Regionsumfrage.....	14
Anmeldung Kindergarten.....	15
Photovoltaik-Anlage.....	16
AK Rad.....	17
Neues aus der KEM.....	18
Umweltgemeinderat.....	19
VHS.....	20
Veranstaltungen.....	21
Im Gespräch.....	23
Eulennest.....	24
Jugendzentrum JUZ.....	25
Aus den Schulen.....	26
Dorfplatz-Kultur.....	27
Info-Seiten.....	28/29
Gratulationen.....	31
Corona-Schutzimpfung.....	32

Nächstes Amtsblatt im Februar 2022

Redaktionsschluss: 26. Jänner 2022

Beiträge bitte an: [post@staw.at](mailto:post@staw.at)

### Impressum

Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde  
St. Andrä-Wördern. Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeister Maximilian Titz  
Redaktion:  
Obersekretär Peter Ohnewas und Karin Schlack,  
3423 St. Andrä-Wördern, Altgasse 30.  
Verlagspostamt und Verlagsort: 3423 St. Andrä-  
Wördern. Grafik: [www.grafdwerk.at](http://www.grafdwerk.at).  
Fotos: Gemeinde, shutterstock.com.  
Illustrationen: vecteezy.com  
Druck: Druckerei Berger, Horn

### Offenlegung gemäß § 25 MedG Abs. 4

Amtsblatt Marktgemeinde St. Andrä-Wördern  
Amtliche Mitteilung

BLATTLINIE: Das Amtsblatt dient vorrangig der überpartei-  
lichen Information der Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewöh-  
ner, von Interessierten und Institutionen. Wir berichten  
über politische Entscheidungen, aktuelle Ereignisse, Ab-  
sichten, Planungen und Vorhaben der Marktgemeinde, über  
Veranstaltungen und andere relevante Informationen. Mit  
dem Amtsblatt kommt die Marktgemeinde St. Andrä-Wör-  
dern ihrer Informationspflicht gegenüber den Bürgern nach.  
Eingesandte Beiträge und Inserate müssen der Blattlinie  
entsprechen. Die Entscheidung über die Veröffentlichung  
behält sich die Redaktion vor.

ERSCHEINUNGSWEISE: 5 Ausgaben pro Jahr. Die Erschei-  
nungstermine sind dem jeweiligen Amtsblatt/Seite 2 zu  
entnehmen.

AUFLAGE: 4500 Stück

VERTEILUNG: Kostenlos an alle Haushalte.

# KOMMENTAR

## Bürgermeister Maximilian Titz



### Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Ein weiteres Jahr im Zeichen der Corona-Pandemie neigt sich dem Ende zu. Einem Ende, das leidet Gottes alles mehr als erfreulich ist. Wir haben in St. Andrä-Wördern mit rund 88 Infizierten und dem ersten Todesfall einen neuen Negativrekord erreicht.

Ich bitte Sie inständig mitzuhelfen, diesem Trend Einhalt zu gebieten. Solange wir so viele Ungeimpfte haben, ist die Ansteckungsgefahr sehr groß. Bitte schützen Sie sich, ihre Lieben und alle auf die Sie treffen – egal ob geimpft, genesen oder ungeimpft. Jeder kann dazu beitragen, dass sich die Infektion nicht weiter ausbreitet.

Bitte nützen Sie die vielfältigen Angebote in der Region, sich auch ohne Voranmeldung impfen zu lassen. Tragen Sie bitte wieder Masken, achten Sie auf einen 2-Meter-Abstand und waschen Sie ihre Hände regelmäßig. Bitte nehmen Sie einen Lockdown nicht auf die leichte Schulter: unsere Ärzte und Ärztinnen, die Pflegerinnen und Pfleger in den Spitälern werden es ihnen danken.

Blicken wir trotzdem mit Zuversicht in die Zukunft: Ein großes Anliegen ist mir weiterhin die Umstellung der Energieversorgung der Gemeinde auf Photovoltaik. Zuletzt haben wir die Anlagen auf unseren Feuerwehrgebäuden und am Kindergarten Hintersdorf aufgebaut und demnächst werden wir diese Anlagen in Betrieb nehmen. Ich bin weiterhin auf der Suche nach geeigneten Plätzen für weitere PV-Anlagen, um die Energiebilanz weiter zu verbessern.

Im sozialen Wohnbau sind wir ebenfalls einen Schritt weiter: am 17. Dezember sind die ersten Jungfamilien in die 12 geförderten Wohnungen in der Tullnerstraße 31 eingezogen. Ein drittes Haus mit 6 Wohnungen ist noch in Bau. Ich wünsche allen viel Freude im neuen Heim.

Der Parkplatz beim Friedhof St. Andrä wurde erweitert. Ab sofort stehen 800 Quadratmeter mehr Parkfläche zur Verfügung.

In der letzten Gemeinderatssitzung dieses Jahres haben wir die notwendigen, noch ausstehenden Beschlüsse gefasst: so zum Beispiel Indexanpassungen der Gebühren, Subventionen und Förderungen in Höhe von rund 114.000 Euro oder Ehrungen und Auszeichnungen.

Auf Grund einer 68prozentigen Förderzusage des Klima- und Energiefonds kann 2022 der 2. Teil des Geh- und Radweges in der Greifensteinerstraße zwischen Hötzendorfstraße und Hauptstraße 2022 in Angriff genommen werden. Begleitend dazu planen wir auch die alte Wasserleitung zu erneuern. Bitte beachten Sie im Schulbereich die Tempo-30-Begrenzung und fahren Sie vorsichtig.

Für die letzten Wochen dieses Jahres wünsche ich Ihnen alles Gute. Leben Sie den Gedanken der Advent- und Weihnachtszeit bewusst im engen Kreis. Versuchen wir trotz unruhiger Zeiten zur Ruhe zu kommen und zu genießen, was wir haben. Bitte verzichten Sie auf Feuerwerke zu Silvester.

Einen guten Rutsch und auf ein erfreuliches, gutes neues Jahr,

Ihr Bürgermeister

Maximilian Titz



Foto: © Thomas Vogel

# Aus dem GEMEINDERAT



GEMEINDERATSSITZUNG VOM 26. NOVEMBER 2021

Die Gemeinderatssitzung am 26.11.2021 umfasste bei der Ausschreibung 24 Tagesordnungspunkte im öffentlichen Teil.

## Prüfberichte

Der Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 23.9.2021 – unangekündigte Kassaprüfung – wurde ohne Beanstandungen dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Eine weitere Sitzung fand am 11.11.2021 statt, wo unter anderem die Kosten für den neuen Bauhof bzw. den Hochwasserschutz mit den beiden ÖBB-Unterführungen ausführlich geprüft wurden. Diese Themenbereiche waren auch Gegenstand des Misstrauensantrages gegen den Bürgermeister, der am 21.10.2021 in einer eigenen Sitzung des Gemeinderates abgelehnt wurde. Im Prüfbericht vom 11.11.2021 wird ausgeführt, dass in die umfangreichen Unterlagen mit sämtlichen Auftragssummen und den dazugehörigen Beschlüssen des Gemeindevorstandes und Gemeinderates Einsicht genommen wurde. Es wurden keine Fehlleistungen der Verwaltung bzw. des Bürgermeisters festgestellt. Auch die Auftragsvergaben im Rahmen des Hochwasserschutzes wurden überprüft und in die Abrechnung mit den dazugehörigen Beschlüssen Einsicht genommen. Auch hier wurden keine Fehlleistungen festgestellt, jedoch hat der Prüfungsausschuss empfohlen, bei derartigen Projekten im Vorfeld mehr Transparenz walten zu lassen, damit gewissen Missverständnissen vorgebeugt wird.

## Voranschlag 2022 mit mittelfristigem Finanzplan bis 2026

Wie bereits 2020 bzw. 2021 hat im Rechnungswesen ein neues Zeitalter

für die buchhalterische Darstellung der Erträge und Aufwendungen (vormals Einnahmen/Ausgaben) einer Gemeinde begonnen.

Der Vorschlag 2022 wurde nach den neuen Richtlinien der VRV 2015 erstellt und bewertet. Der Entwurf weist im Ergebnishaushalt ein Nettoergebnis von minus € 265.800,- und der Finanzierungshaushalt eine Summe von minus € 868.900,- aus.

Die seitens des Landes bekannt gegebenen Finanzausgleichs-Zahlen zeigen gegenüber dem Voranschlag 2021 einen geringeren Spielraum. Die Einnahmen (Ertragsanteile, lfd. Finanzzuweisungen, Bedarfszuweisung I) sind 2022 mit € 7.924.900,- (VA 2021 € 7.785.800,-) angegeben. Die Umlage-Zahlungen (Sozialhilfeumlage, NÖKAS, Wohnsitzgemeindebeitrag u.a.) sind 2022 mit € 3.497.900,- (VA 2021 € 3.228.100,-) angegeben. Somit stehen der Gemeinde 2022 um € 130.700,- geringere Mittel für den übrigen Haushalt zur Verfügung.

Dieser Entwurf wurde vom 11.11.2021 bis 25.11.2021, während der Amtsstunden, im Gemeindeamt Wördern zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Weiters war die Einsichtnahme über die Homepage der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern während dieser Zeit möglich.

Bis zur Sitzung wurde eine Stellungnahme abgegeben. Diese Stellungnahme wurde allen Gemeinderäten im Intranet zur Kenntnis gebracht. Weitere Details sind im Zahlenwerk ersichtlich.

Über Antrag von Bürgermeister Maximilian Titz wurde der vorliegende Entwurf des Voranschlags 2022 mit dem mittelfristigen Finanzplan bis 2026 mit 27 Ja-Stimmen (SPÖ-, ÖVP-, Grüne- und BL-Staw-Fraktion) und zwei Gegenstimmen (FPÖ-Fraktion) bzw. einer Enthaltung (GR Kraft) beschlossen.

HINWEIS: Der beschlossene Voranschlag 2022 kann auf der Gemeindehomepage [www.staw.at](http://www.staw.at) (Bürgerservice – Archiv – Haushaltsvoranschläge ab 2020) heruntergeladen werden.

## Indexanpassungen ab 1.1.2022 bei den Gebühren und den privatrechtlichen Entgelten

Damit es zu keinen großen Erhöhungen bei den Gebühren mehr kommt, hat der Gemeinderat im Vorjahr den Beschluss gefasst, dass es zukünftig jährliche Indexanpassungen geben wird, so wie es in vielen anderen Bereichen bereits seit Jahren üblich ist (z.B. Müllgebühren, Autobahnvignette).

Die diesjährige Indexanpassung beträgt durchschnittlich 3,2 % gemäß dem Verbraucherpreisindex. Es wurden daher die Gebühren für die Abwasserentsorgung und Wasserversorgung, Friedhofsgebühren und Hundeabgabe um 3,2 % angehoben. Weiters wurden die Abgaben, die im Wesentlichen bei Neu-, Zu- und Umbauten (Aufschließungsabgabe, Anschlussabgaben für Kanal- und Wasser) anfallen, angepasst.

Bei den privatrechtlichen Entgelten gab es noch einen Aufholungsbedarf.

Hier mussten noch höhere Indexanpassungen nachgezogen werden. Jedoch wurde auch hier der einstimmige Beschluss gefasst, dass zukünftig die Anpassungen im Ausmaß des Index der Verbraucherpreise erfolgen sollen, wobei Indexänderungen erst ab einer Änderung von mindestens 5 % zu berücksichtigen sind und mit dem Jahresersten des folgenden Kalenderjahres wirksam werden.

Alle Beschlüsse wurden vom Gemeinderat einstimmig gefasst. Details über die Anpassungen sind auf der Homepage ersichtlich bzw. werden gesondert kommuniziert.

### **Vergabe von Subventionen 2021**

Die Vergabe von Förderungen und Subventionen für 2021 erfolgte an folgende Vereine und Institutionen: Hagenthaler Sportschützen € 1.200,- (Miete 3 Monate), Judo Club Makoto € 450,- für 2020 und 2021, sowie € 2.050,-; Kajakunion Greifenstein € 450,-; SV St.Andrä-Wördern: € 8.700,-; UNION Hintersdorf/Kirchbach, Sektion Fußball: € 280,-; UNION Hintersdorf/Kirchbach, Sektion Turn- und Sportunion: € 280,-; UNION St.Andrä-Wördern: € 12.654,12; Red Dragons Inlinehockey Verein: € 7.500,-; Berg- und Naturwacht Hadersfeld € 350,-; Greifvogelzuchtstation: € 2.000,-; Kinderfreunde St. Andrä-Wördern: € 360,-; Kinderfreunde Altenberg/Greifenstein: € 360,-;

Markomania € 200,-; Musik- und Gesangsverein: € 2.772,-; Naturpark Eichenhain € 3.000,-; Pfadfindergruppe Zeiselmauer/Wolfgang/ St.Andrä-Wördern: € 500,-; Pensionistenverband St. Andrä-Wördern/ Zeiselmauer-Wolfgang: € 540,-; Verein Grenzenlos St. Andrä-Wördern: € 750,-; VÖAFV, Sektion Muckendorf, Altarm Uferreinigung: € 315,-; Evangelische Pfarre: € 630,-; Pfarrverband St. Andrä v.d.H.: € 1.620,- und die fünf Freiwilligen Feuerwehren € 66.180,-.

Dieses Jahr wurden alle Subventionsvergaben einstimmig beschlossen.

### **Geh- und Radweg L118, Greifensteinerstraße – Teil 2**

Im Sommer 2022 soll seitens der Landesstraßenverwaltung die L118 zwischen der Hauptstraße und Hötzendorfstraße saniert werden. In Kombination ist auch geplant, die Nebenanlagen (Gehsteige, Parkflächen, Einmündungen) zu erneuern bzw. zu sanieren. Der nordseitig gelegene Gehsteig soll zwischen Baumgasse und Hötzendorfstraße als kombinierter Geh-/Radweg ausgeführt werden, um eine Anbindung an das Schulviertel zu schaffen und den im heurigen Jahr errichteten GRW entlang der L118 zwischen der Johannesgasse und Hauptstraße fortzuführen.

Im Voranschlag 2022 ist für diesen kombinierten Geh-/Radweg (GRW) ein Budget von € 540.000 vorge-

sehen. Auf Basis der vorhandenen Förderzusagen wurden € 324.000 als erwartete Förderung seitens Land (NÖ-Regional) und Bund (Klima- und Energiefonds) angesetzt.

Laut einer ersten Planung gehen durch die Errichtung dieses GRW zwischen Hauptstraße und Webergasse keine Parkplätze verloren. Sechs Parkplätze gegenüber dem „Brauhaus“ werden ersetzt durch drei Parkplätze in der Gärtnergasse sowie fünf Parkplätze an der Südseite der L118 zwischen Obere Waldgasse und Hötzendorfstraße. Somit werden nach dem Umbau mehr Parkplätze zur Verfügung stehen als aktuell vorhanden sind.

Die derzeit zwischen Obere Waldgasse und Hötzendorfstraße an der Nordseite der L118 befindlichen Bäume werden unter Berücksichtigung von räumlichen Möglichkeiten und vorhandenen Untergrund-Einbauten versetzt mit dem Ziel, alle Bäume zu erhalten. Für den Sicherheitsstreifen zwischen Gehsteig/GRW und Straße werden Bepflanzungen vorgesehen.

Nach umfangreichen Beratungen wurde der Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines kombinierten Geh-/Radweges nordseitig entlang der L118 zwischen Hauptstraße bzw. Baumgasse und Hötzendorfstraße auf Basis der vorliegenden Pläne, die bis zur Ausschreibung der Bauleistungen noch angepasst werden, gefasst.

## **Inge Adletzberger verstorben**

In tiefer Trauer müssen wir Ihnen mitteilen, dass unsere Kollegin Inge Adletzberger am 28. November im 59. Lebensjahr überraschend von uns gegangen ist.

Sie war elf Jahre in unserer Buchhaltung tätig und bei Allen sehr beliebt. Sie war unter anderem für die Grund- und Hausbesitzabgaben zuständig und hatte mit vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern großteils einen sehr guten Kontakt.

Liebe Inge, Du hinterlässt eine große Lücke im Team des Gemeindeamtes und wir werden Dich sehr vermissen!



# Ehrungen und Auszeichnungen

## Ehrenurkunde

Bibliothek „Eulennest“  
für den 10jährigen Bestand

Wörderner Fischereiverein  
„Donau“, Vereinsjubiläum

Bernhard Krutis und Christoph Al-  
bich, lebensrettende Maßnahmen  
bei einem medizinischen Notfall

Ing. Petra Elgabry – 30 Jahre  
Bedienstete der Marktgemeinde  
St. Andrä-Wördern

Siegfried Schönbauer – Leiter des  
Arbeitskreises Klimabündnis

Andrea Brandweiner – Engage-  
ments bei der Errichtung der  
Hundeauslaufzone

## Ehrennadel Bronze

Andrea Steinkellner, langjährige  
Präsidentin der Union St. An-  
drä-Wördern

## Ehrennadel Silber

Thomas Zeimke für  
10 Jahre Gemeinderat, davon 5  
Jahre geschäftsführender GR  
Herbert Rottensteiner für  
10 Jahre Gemeinderat

## Ehrennadel Gold

Renate Albrecht für  
15 Jahre Gemeinderat

## Ehrenmedaille

Franz Brustmann, langjähriger  
Kommandant der FF Hadersfeld  
Franz Leitzinger  
für 20 Jahre Gemeinderat davon  
13 Jahre geschäftsführender GR

## Ehrenring

Karin Hansal –  
langjährige Schuldirektorin der  
Volksschule St.Andrä-Wördern

Dieser Grundsatzbeschluss fand  
mit 19 Ja-Stimmen (ÖVP-Fraktion,  
Grüne-Fraktion, Bürgerliste) und 12  
Stimmhaltungen (SPÖ-Fraktion,  
FPÖ-Fraktion) die Zustimmung.

## Klima- und Energiefonds, Förde- rungsvertrag über die Verdichtung des Radwegenetzes

Vom Klima- und Energiefonds wurde  
ein Förderungsvertrag für die Ver-  
dichtung des Radwegenetzes übermit-  
telt. Der Förderungsvertrag umfasst  
vor allem die Errichtung der Geh- und  
Radwege auf der L118 (Greifen-  
steinerstraße) und Nibelungenring  
bzw. Schredengasse in Wördern. Die  
Höhe der Unterstützung vom Klima-  
und Energiefonds beläuft sich auf  
€ 436.927,-. Die Gesamtprojektkosten  
betragen € 970.948,-.

Der Förderungsvertrag wurde mit 26  
Ja-Stimmen (SPÖ-, ÖVP- und Grü-  
ne-Fraktion) bzw. fünf Enthaltungen  
(FPÖ-Fraktion, BL-Staw) angenommen.

## Sonderschulgemeinde und Poly- technische Schulgemeinde Tulln

Die Schulausschüsse der Sonder-  
schule Tulln bzw. das Polytechnikum  
planen in Abstimmung mit der Stadt-  
gemeinde Tulln einen Neubau der  
Sonderschule bzw. Neubau eines  
Turnsaales für die Polytechnische  
Schule. Für die geplanten Baumaßnah-  
men wurden die jeweiligen Mitglieds-  
gemeinden ersucht, einem Finanzie-  
rungsschlüssel zuzustimmen.

Nach einer ausführlichen Diskussion  
wurden folgende Beschlüsse gefasst:  
Die Sonderschulgemeinde Tulln wird  
zur Finanzierung des kommenden  
Bauprojektes (Schulneubau) Darlehen  
aufnehmen. Die jeweiligen Anteile  
der Mitgliedsgemeinden zur Finanzie-  
rung werden nach den Vorgaben des  
§ 46 Abs.5 NÖ Pflichtschulgesetzes  
berechnet, wonach sich diese zu 50 %  
aus der Finanzkraft und zu 50 % aus  
den Schülerzahlen der letzten 3 Jahre  
- jährlich angepasst - ergeben.

Dieser Antrag wurde mit 10 Ja-Stim-  
men (ÖVP-Fraktion und BL-Staw),  
11 Gegenstimmen (SPÖ-Fraktion,

GR Maas) und 9 Stimmhaltungen  
(Vizebgm. Mag. Fischer, GGR Ing.  
Müllner, GR Gsandtner, GR Mag.  
Hülmbauer, GR Hülmbauer, GR Kolar,  
GR Maas – Al Sania, GR Ing. Sattmann,  
GR Weber) abgelehnt.

Der gleichlautende Antrag für die  
Polytechnische Schulgemeinde wurde  
einstimmig angenommen.

## Weitere Gemeinderats-Beschlüsse:

- Personen, die einen Heizkosten-  
zuschuss (€ 150,-) durch das Land  
NÖ erhalten werden, bekommen  
zusätzlich im Frühjahr 2022 von  
der Gemeinde eine Ausgleichszah-  
lung von € 110,-.
- Beim Investitionsbeitrag für die  
HAK und Handelsschule Tulln  
wurde einstimmig beschlossen,  
dass die Gemeinde für 23 Schüler  
50 % (jeweils € 106,50 pro Schüler)  
dieses Investitionsbeitrages für das  
Schuljahr 2021/22 übernimmt.
- Die Privatschule KreaMont wird  
2022 wieder mit einem Kostenbei-  
trag von € 9.600,- für je vier Monate  
für die Betreuung ihrer Schüler  
unterstützt.
- Für den Wiedereinstieg von Kirch-  
bach im Wienerwald in die Landes-  
aktion NÖ Dorferneuerung wurde  
das erarbeitete Leitbild vom Ge-  
meinderat einstimmig beschlossen.
- Die Umweltgemeinderäte Rudolf  
Hammer und Ing. Harald Sattmann  
legten dem Gemeinderat den aktu-  
ellen Umweltbericht vor.
- In der nichtöffentlichen Sitzung  
wurden sieben Pachtgrundstücke in  
der Badesiedlung an die bisherigen  
Pächter verkauft.
- Weiters wurde der Mietvertrag  
bezüglich dem Kulturcafé einver-  
nehmlich mit 28.2.2022 aufgelöst.
- Der Bürgermeister hat bekannt-  
gegeben, dass auf Grund der der-  
zeitigen Pandemie-Situation die im  
Dezember geplante Festsitzung  
nicht stattfinden wird. Somit werden  
die ausgesprochenen Ehrungen und  
Auszeichnungen erst im Frühjahr  
2022 übergeben.

# Marktgemeinde St. Andrä-Wördern bekommt Smart Meter

EVN Tochter Netz NÖ tauscht  
ab 10. Jänner 2022 die Stromzähler

Alle möchten Energie sparen und intelligente Lösungen gegen den weltweiten Klimawandel ergreifen. Daher hat die EU vorgesehen, dass 95 % der Haushalte bis Ende 2022 mit neuen Stromzählern ausgestattet werden sollen.

„Die neuen Smart Meter sind ein wichtiger Schritt in diese Energiezukunft“, erläutert Josef Brückelmayer, Leiter des Netz NÖ Service Centers Tulln. „Sie sind die Basis für intelligente Stromnetze und innovative Lösungen der Zukunft“.

Die Kunden profitieren aber schon jetzt vom intelligenten Zähler: so müssen sie beispielsweise bei ihrer An- und Abmeldung bzw. der Ablesung ihres Stromzählers nicht mehr zu Hause sein oder ihren Zähler selbst ablesen.

Die Monteure der Netz NÖ erkennt man übrigens in der Regel am Dienstauto und der Dienstbekleidung. Manchmal helfen aber auch lokale Monteure aus, um diese vielen Zähler zu tauschen. „Alle für uns tätigen Monteure tragen gut sichtbare Ausweise. Im Zweifel kann man sich aber telefonisch bei uns rückversichern, ob alles seine Richtigkeit hat“, erklärt Josef Brückelmayer. „Die Kunden werden außerdem zeitnah mittels Kundenbrief über den Zählertausch sowie über die allgemeinen Aspekte der Smart Meter Einführung informiert.“



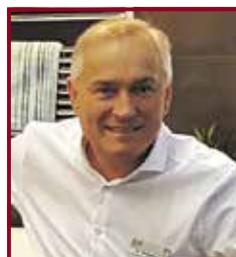
Josef Daschütz (Smart Meter Koordinator Service Center Tulln), Bürgermeister Maximilian Titz, Josef Brückelmayer (Leiter des Netz NÖ Service Centers Tulln)



## Neuer Urnen- hain am Friedhof

Die Urnensäule, ein Baukastensystem – zeitgemäß und würdevoll – bildet durch einzelne Module eine Grabeinheit. Bis zu vier Urnen sind möglich. Im unteren Teil der Urnensäule können zwei biologisch abbaubare Urnen beigesetzt werden. Im oberen Teil können zwei Zierurnen oder Aschekapseln in einem Urnentragenetz bestattet werden.

Derzeit gibt es zwanzig Urnensäulen. Im Frühjahr soll auf 49 Urnensäulen aufgestockt werden. Die Kosten betragen für eine Urne in einem Urnensäulen-Segment für zehn Jahre € 450,-. Es kann bei einer Erstbelegung die gesamte Urnensäulen-Steile (Beisetzung von vier Urnen) mit einer Grabstellengebühr von € 2.500,- und für 30 Jahre Benützung erworben werden.



## JUNEK-BADKULTUR

Perfekte Komplettlösungen – unter dem Motto „alles aus einer Hand“ gehen die Installationsprofis von Junek Badkultur daran, individuelle Kundenwünsche in die Realität umzusetzen.

Detaillierte Planung am Computer garantiert, dass Ihr Badezimmer genauso wird, wie Sie es sich vorgestellt haben.

Die Umsetzung erfolgt in 10 Arbeitstagen mit nur einem Ansprechpartner (Hr. Krewenka), die Fixpreisgarantie sorgt dafür, dass es keine finanziellen Überraschungen gibt.

<b>3423 St. Andrä-Wördern</b>	<b>1080 Wien</b>
Hauptstraße 20	Lange Gasse 18
Tel. 02242 / 335 33	Tel. 01 / 405 12 97-0
Mi. 8-12 Uhr	Mo.-Fr. 8-12 Uhr
sonst nach Vereinbarung	und 13-17 Uhr

**office@badkultur.at, www.badkultur.at**

Foto: Created by Astier\_relampogestudio - Freepik.com



## AUSSCHUSS FÜR UMWELT & RAUMORDNUNG

Umwelt – u. Naturschutz, Klimabündnis, Örtl. Raumordnung, Bebauungsplan, öffentl. Verkehr, Radwege, Straßengrundabtretungen, Verkehrskonzept, verkehrsberuhigende Maßnahmen, Schüler- und Kindergartentransporte, Mountainbikewege, Alternativ-Energien, Regionalität

### VORSITZENDE:

Mag.<sup>a</sup> Ulrike Fischer, Vizebürgermeisterin, Grüne; [ulrike.fischer@staw.at](mailto:ulrike.fischer@staw.at)

### VORSITZENDE-STV.:

Miriam Hülmbauer, Gemeinderätin, Grüne



### Änderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplans

In St. Andrä-Wördern wird in einigen Bereichen südlich der Greifensteiner Straße, im Bereich der Wallenböckgasse und unterhalb des Ärztezentrum die Bebauung auf zwei Wohneinheiten beschränkt. Ausgenommen sind Bauten, die schon derzeit mehr als 3 Wohneinheiten aufweisen. Der Umwelt-/Raumordnungsausschuss hat ein Screening-Verfahren (zur Einschätzung der Umweltauswirkungen) beauftragt, das Ergebnis wird dem Land NÖ vorgelegt. Bei positiver Beurteilung wird im Jänner 2022 die geplante Änderung zur Einsicht für die Bürgerinnen und Bürger aufgelegt und danach im Gemeinderat beschlossen.

### Verkehrsberuhigung Schulviertel/L118

Die neue Verkehrsberuhigung im Bereich der Schulen führt zu einer Entflechtung des Auto- und Fahrradverkehrs und bringt damit Sicherheit für alle. 30km/h-Schilder, rote Markierungen an den Aufdoppelungen, sowie die Markierung auf dem Rad-/Gehweg entlang der Landesstraße wurden ange-

bracht und das Projekt somit fertiggestellt. Das Radfahren ist dort ab jetzt offiziell gestattet und erwünscht.

Im Sommer 2022 soll die L118 zwischen Hauptstraße und Hötzendorfgasse saniert werden. Es ist geplant, die Nebenanlagen (Gehsteige, Parkflächen, Einmündungen) zu erneuern, in dem Zuge soll der nordseitig gelegene Gehsteig als Fortführung des bestehenden Geh-/Radwegs ausgeführt werden. Details zum aktuellen Projektstand sind im Bericht des AK Rad und online zu finden.

### Photovoltaikanlagen auf Gemeindeflächen

15 Photovoltaikanlagen sind bereits in unserem Gemeindegebiet installiert. Die meisten befinden sich auf Dachflächen, wie den Schul- und Feuerwehrgebäuden. Kürzlich wurde jeweils eine große Photovoltaikanlage am Wasserwerk und der Kläranlage in der Schredengasse in Betrieb genommen. Mit dem erzeugten Strom können Gemeindegebäude aus erneuerbaren Energien versorgt werden ohne Schadstoffemissionen zu erzeugen. Für die nächsten Jahre sind weitere Anlagen geplant.

## AUSSCHUSS FÜR NATUR & TOURISMUS

Biosphärenpark, Reit- und Wanderwege, Wildbäche und Gräben, Hagenbachklamm, Tourismus, Zivilschutz, Ortsbildpflege, Kleindenkmäler, Eulennest

### VORSITZENDER

Rudolf Hammer, Gemeinderat, SPÖ  
[rudolf.hammer@gmx.at](mailto:rudolf.hammer@gmx.at)

### VORSITZENDER-STV.

Astrid Pillmayer, BA, gf. Gemeinderätin SPÖ



### Ortsbildpflege

Wir koordinieren gemeinsam mit der „Grünraum“-Gruppe des Bauhofes die Ortsbildpflege in unserer Gemeinde. Planung neuer Blumenrabatte, Baumpflanzungen und das Anlegen von Blumenwiesen stehen dabei auf unserer Agenda.

Sie haben in diesem Zusammenhang Wünsche & Anregungen?

Schreiben Sie es uns:  
[astrid.pillmayer@staw.at](mailto:astrid.pillmayer@staw.at) –  
oder [rudolf.hammer@gmx.at](mailto:rudolf.hammer@gmx.at).

### Verschönungsverein aufgelöst

Leider konnte der langjährige Obmann des Vereines Erich Stanek trotz intensiver Suche keine/n Nachfolger/in finden, daher wurde das Vermögen, gemäß den Statuten des Vereines, an die Marktgemeinde übertragen. Wir möchten uns an dieser Stelle für die hervorragende, jahrzehntelange unermüdliche Pflege der unzähligen „Blumenkisteln“ an den Brückengeländern und für die Betreuung der Blumentröge bei den Bushaltestellen in der Großgemeinde herzlichst bedanken!

Und weil Weihnachten naht, dürfen wir uns etwas wünschen: Helfen Sie, liebe Ge-

meindebürgerin und lieber Gemeindegänger weiter mit, dass unsere Gemeinde blühend bleibt. Sie haben Interesse: Bitte kontaktieren Sie das Bürgerservice – 02242 31 300 0. Vielen Dank!

### Zivilschutz & Katastrophenschutz

Coronabedingt konnte die geplante Übung des Krisenstabs im Herbst 2021 nicht stattfinden und wurde auf das Frühjahr 2022 verschoben.

Bei dieser Übung wird der „Einsatzstab“ der Marktgemeinde, unterstützt vom Zivilschutzverband NÖ, den Ernstfall einer Katastrophe üben, um somit im Ernstfall gerüstet zu sein.

Um im Ernstfall gerüstet zu sein, gibt es weitreichende Informationen auf der Homepage des Zivilschutzverbandes zum Thema „Krisenfester Haushalt“ – Checklisten, Formulare zum Download:

<https://www.noezsv.at/noe/pages/startseite/zivilschutz-themen-a---z/krisenfester-haushalt.php>

## ESSEN AUF RÄDERN

### Freiwillige für Zustellung am Wochenende und Feiertagen gesucht

Der B-Führerschein ist willkommen, aber nicht zwingend erforderlich, da auch Beifahrer\*innen gesucht werden. Ein Schnupperdienst kann jederzeit vereinbart werden.

### Haben Sie Zeit und Interesse, sich sozial zu engagieren?

Dann bitten wir um Ihren Anruf im Bürgerservice der Gemeinde, 02242/31300 oder um Ihre Mail an [post@staw.at](mailto:post@staw.at) – herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

## AUSSCHUSS FÜR KULTUR & VERANSTALTUNGEN

Kulturagenden, Veranstaltungen – Brauchtum, Essen auf Rädern, Integration, Migration

### VORSITZENDER

Alfred Stachelberger, gf. Gemeinderat,  
SPÖ, alfred.stachelberger@staw.at

### VORSITZENDER-STV.

Gabriele Seidl-Prokesch, Gemeinderätin,  
SPÖ



### Es hat nicht sollen sein ...

Drei der vier im Herbst 2021 geplanten Kabaretts konnten stattfinden – die letzte Veranstaltung – „Ein Fest des Lachens“ mit Heinz Marecek – fiel nach der Verschiebung aus dem Dezember 2020 nun auch heuer dem Lockdown zum Opfer. Aber: Heinz Marecek kommt mit seinem neuen Programm „Mein Kollege, der Affe“ im September 2022 nach St. Andrä-Wördern. Weiters geplant für das Frühjahr 2022 sind die neuen Programme von Lydia Prenner-Kasper „Damen-Spitzerl“ (8.4.22) und Fredi Jirkal „Wechseljahre“ (13.5.22).

### Gute Filme

Hoffen wir, dass den Filmen des ProgrammKinos eine ähnliche Absageflut wie im Vorjahr erspart bleibt. Jeweils einmal im Monat gibt es im Mainstreetsaal einen sehenswerten Film aus dem EU-ProgrammKino-Angebot zu sehen. Die Termine finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde, außerdem liegen die Programmhefte im Gemeindeamt Wördern, in vielen Geschäften, Banken, etc. auf.

### Von Kapelle zu Kapelle

Mit der Installierung der beiden Tafeln für die Nikolaus-Kapelle bei der Kirche Greifenstein und für die Johannes-Kapelle bei der Kirche Hintersdorf umfasst unser Kapellenweg nun insgesamt elf Kapellen. Neu aufgelegt wurde dabei auch die Broschüre für diese Wanderwege. Die Broschüre ist im Gemeindeamt Wördern erhältlich und demnächst auch auf der Gemeinde-Homepage abrufbar. Herzlichen Dank an dieser Stelle an

DI Peter Hampl, Thomas Hirsch und Martin Paral für ihre Mitarbeit an diesem Projekt!

### Unsere Gemeinde wird 50!

2022 sind es fünfzig Jahre, dass durch die NÖ-Gemeindereform aus dem Jahr 1971 aus mehr als 1500 Gemeinden in NÖ rund 570 Gemeinden wurden. Eine dieser Großgemeinden wurde eben die Marktgemeinde St. Andrä-Wördern – aus den Orten Altenberg, Greifenstein, Hadersfeld, Hintersdorf, Kirchbach, St. Andrä und Wördern, wobei die Orte Altenberg, Greifenstein und Hadersfeld bereits seit 1967 auf freiwilliger Basis die damalige Großgemeinde Greifenstein bildeten.

Wir wollen dieses Gemeindejubiläum zum Anlass nehmen, um all das für ein Buch und eine Ausstellung zu sammeln, was unsere Gemeinde in diesem halben Jahrhundert bewegt hat, wie sich unsere Gemeinde entwickelt hat: Fotos, Videos, Zeitungsausschnitte, Urkunden, usw.

Wenn Sie uns dabei unterstützen wollen, kontaktieren Sie bitte Karin Schlack im Bürgerservice (02242/31300-32) bzw. karin.schlack@staw.at – herzlichen Dank!

## AUSSCHUSS FÜR GENERATIONEN & GESUNDHEIT

Sozial- und Gesundheitswesen, Jugendangelegenheiten mit Jugendzentrum, Spielplätze, Audit „Familienfreundliche Gemeinde“, Barrierefreiheit

### VORSITZENDER

Flip Maas, Gemeinderat,  
GRÜNE, maas@maas-consulting.eu

### VORSITZENDER-STV.

Aida Maas-Al Sania, Gemeinderätin,  
GRÜNE



### Heizkostenzuschuss: Die Gemeinde unterstützt zusätzlich mit 110 €!

Der Ausschuss hat in seiner letzten Sitzung am 10. November eine Empfehlung ausgesprochen, zusätzlich zum Heizkostenzuschuss der NÖ Landesregierung einen Betrag von 110 € zu leisten. In der Gemeinderatssitzung wurde dies auch beschlossen.

Die NÖ Landesregierung vergibt einen Heizkostenzuschuss von 150 € an Personen, die sich in finanziellen Schwierigkeiten befinden. Die genauen Voraussetzungen für die Inanspruchnahme dieses Zuschusses können Sie auf der Seite 14 nachlesen. Sollten Sie ein Recht auf den Zuschuss haben, bitte nehmen sie diesen in Anspruch! Das Antragsformular erhalten Sie im Bürgerservice oder Sie können es auf der Webseite der Gemeinde runterladen. Gleichzeitig mit dem Heizkostenzuschuss des Landes erhalten Sie unbürokratisch 110 € von der Gemeinde. **Bitte zögern Sie nicht, sich diese Unterstützung zu holen, wenn sie anspruchsberechtigt sind.**

### Freizeitpark: Die Herstellungsarbeiten fangen an!

Die Detailplanung ist abgeschlossen und nun kann mit der Gestaltung des Geländes an der Tullnerstraße begonnen werden. Als erste wird die Fa. Karner das Gelände modellieren: Teile des Humusboden werden abgegraben, Hügel und vorgesehene Gehwege und Fallschutzbereiche erstellt. Vielleicht sind diese Arbeiten

gerade im Gange, wenn Sie dies lesen. Hoffen wir, dass das Wetter mitspielt! Sobald die Fa. Karner mit ihren Arbeiten fertig ist, kann die Fa. Reiter die vorgesehenen Bäume pflanzen, insgesamt 26 Stück. Im Februar 2022 sollen dann noch 100 verschiedene Arten von Sträuchern gesetzt werden.

Für die Herstellung von Spielgeräten wurden 6 Firmen eingeladen, ein detailliertes Anbot zu legen. 3 Firmen kamen in die engere Wahl, nach Evaluierung wurde schlussendlich die Fa. Moser-Spiele ausgewählt. Die Spielgeräte werden voraussichtlich im April oder Mai kommenden Jahres aufgestellt. Tische und Bänke werden separat bestellt. Wir sind guter Hoffnung, dass der Freizeitpark im Frühling eröffnet und von Jung und Alt belebt wird.

### Jugendzentrum „JUZ“

Es ist gut zu wissen, dass wir ein Jugendzentrum im Ort haben, das für Kinder und Jugendliche da ist. Neben einem regen Jugendbetrieb im Jugendzentrum, war es den Mitarbeiter\*innen des Jugendzentrums seit Anfang des Schuljahres wieder möglich, in den verschiedenen Schulen diverse Workshops (z.B. Sexualpädagogik oder Vermeiden von Mobbing) abzuhalten. Leider musste die Kooperation zwischen Jugendzentrum und Schulen, die von gegenseitiger Wertschätzung geprägt war, mittlerweile wieder Coronabedingt eingestellt werden.

### Gesunde Gemeinde

siehe Seite 12/13.

## AUSSCHUSS FÜR FINANZEN & BADESIEDLUNG

Gemeindefinanzen (inkl. Gebührenverordnungen u. privatrechtliche Entgelte), Subventionsvergaben, Wirtschaftsförderungen, Donautal- armgebiet und Badesiedlung mit Liegenschaftsbewirtschaftung, Donauradweg, Landwirtschaft

VORSITZENDER:  
DI Dieter Gilnreiner gf. Gemeinderat,  
BLSTAW, dieter.gilnreiner@gmx.at



VORSITZENDER-STV.:  
Mag. Heidrun Tscharnutter,  
Gemeinderätin, BLSTAW

Am 18.11.2021 fand die Sitzung des Finanzausschusses im Gemeindeamt statt.

### Voranschlag 2022

Auf der Tagesordnung stand u.a. der Voranschlag 2022 mit Dienstpostenplan und mittelfristigem Finanzplan bis 2026. Dieser lag zur Einsichtnahme im Gemeindeamt auf bzw. konnte dieser über die Homepage eingesehen werden. Der Voranschlag 2022 weist im Ergebnishaushalt ein Nettoergebnis von minus € 265.800,- und der Finanzierungshaushalt eine Summe von minus € 868.900,- aus. In der Sitzung wurde über einige Punkte im Detail diskutiert und anschließend wurde der Voranschlag von den Mitgliedern des Finanzausschusses zur Beschlussfassung in der Gemeinderatssitzung am 26.11.2021 empfohlen.

### Jährliche Indexanpassung

Erstmals seit dem Beschluss im Vorjahr wurden heuer Gebühren und Abgaben gemäß dem Verbraucherpreisindex angepasst. Bisher wurden die Einheitssätze in unregelmäßigen Abständen geändert. Wenn also Gebühren über oft mehrere Jahre hindurch nicht angehoben wurden, musste dann eine verhältnismäßig hohe Anpassung vorgenommen werden. Um das zu vermeiden, werden Gebührenveränderungen seit heuer jährlich, dafür immer nur geringfügig angehoben. Dadurch ist eine bessere Planung seitens der Gemein-

de möglich und große Sprünge bei Gebührenerhöhungen für die Bevölkerung werden verhindert.

### Subventionsvergaben

Es wurden noch die Subventionen für Vereine und Organisationen behandelt, die gemäß der Subventionsrichtlinie eingereicht worden waren. Diese, sowie die Freiwilligen Feuerwehren leisten wertvolle Arbeit für die Gemeinschaft und sind ein wichtiges Rückgrat unserer Gesellschaft. Gerade in schwierigen Zeiten ist der Zusammenhalt notwendig, denn es geht auch darum, dass das bunte und vielfältige Angebot nach der Krise wieder auf- und weiterleben kann. Daher wurden insgesamt € 48.011,12 an Förderungen und Subventionen für Vereine, sowie € 66.180,- für die Ortsfeuerwehren in der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern zur Beschlussfassung empfohlen.

### Grundverkäufe

Aufgrund der bevorstehenden Anhebung der Grundstückspreise in der Badesiedlung ab Jänner 2022, haben zahlreiche Pächter zum Jahresende noch Kaufangebote an die Gemeinde gestellt. Diese wurden im Ausschuss behandelt und im Gemeinderat beschlossen.

## AUSSCHUSS FÜR KOMMUNALES

Abwasserentsorgung, Wasserversorgung, Güterwege, Straßenbau, Straßenbeleuchtung, Buswartehäuser, Brücken, Winterdienst und Straßenreinigung, Abfallwirtschaft, Friedhof

VORSITZENDER:  
Franz Semler, gf. Gemeinderat, SPÖ  
franz.semmler@staw.at



VORSITZENDER-STV.:  
Herbert Wachter, Gemeinderat, SPÖ

### Zahlreiche kommunale Infrastrukturmaßnahmen 2021

Ein umfassendes Bauprogramm im Kommunalen Infrastrukturbereich wurde im heurigen Jahr durchgeführt. So konnten viele Straßenzüge in Wördern, wie zum Beispiel die Eduard-Klinger-Straße, die Bauhofstraße, Korngasse bzw. Schredengasse, Bachweg, Mohnblütengasse und Roggengasse erneuert bzw. saniert werden.

In St. Andrä wurden im Schulviertel umfangreiche verkehrsberuhigende Maßnahmen errichtet.

In Hintersdorf bzw. Kirchbach wurde seitens der NÖ Straßenbauabteilung die Landesstraße L2020 generalsaniert, ein Gehweg von der Kaltwasserstraße bis zur Oberkirchbacherstraße und neue Bushaltestellen hergestellt und in Altenberg kam es zum Ausbau der Weizengasse.

Auch seitens der EVN (Netz NÖ) gab es in vielen Straßenzügen Verkabelungsarbeiten, wo auch die Gemeinde in vielen Bereichen mit der Neuerrichtung der Ortsbeleuchtung mitbeteiligt war. Ebenso wurden auch zahlreiche Gasleitungen erneuert und wo es notwendig und sinnvoll war, wurde auch ein Glasfaserkabel zur Verbesserung der Internetanbindung mitgelegt.

### Weitere Investitionen 2022

Auch 2022 sind weitere Straßenzüge seitens der Gemeinde zu sanieren geplant.

So soll aus heutiger Sicht die Kernstockstraße, Teile der Rö-

merstraße und der Türkenstraße, und auch der Bereiche obere Waldgasse bis Gloriette und die Gloriette sowie die Alois Haschberger-Straße saniert werden.

Von der NÖ Straßenbauabteilung wird 2022 nun auch der letzte Abschnitt (770m) der L118 zwischen Hötzendorf-gasse und Hauptstraße saniert und mit einem neuen Belag versehen. Auch die Zufahrt zur Windischhütte könnte, wenn die Gespräche mit der Stadtgemeinde Klosterneuburg positiv verlaufen, mit einer Spritzdecke 2-fach saniert werden.

### Friedhof – neue Urnensäulen errichtet

Am Friedhof wurde ja die Möglichkeit einer Urnenbestattung um weitere 20 Urnensäulen erweitert. Diese wurden am 1. November gesegnet und infolge zum Erwerb freigegeben.

Um der Nachfrage für eine Urnenbestattung gerecht zu werden, sollen im Frühjahr 2022 hier noch weitere 29 Urnensäulen errichtet werden.

### Müllabfuhr

Um eine ordnungsgemäße und effiziente Müllabfuhr zu gewährleisten ist es notwendig, die Behältnisse rechtzeitig (6:00Uhr) vor der Liegenschaft und öffentlich zugänglich für die Abfuhr bereitzustellen. Wobei ich hier die Bitte aussprechen möchte, die Behältnisse nicht verkehrsbehindernd, auch nicht für die Nutzer der Gehsteige behindernd aufzustellen.



## ORTSVORSTEHUNG HADERSFELD

Thomas Straka

In Eigeninitiative haben Herr Harald Krenn und OV Thomas Straka den „Binderjocklweg“ – ein Verbindungsweg vom Forsthaus Richtung der Baumgruppe „Buschgettl“ – wieder instandgesetzt.

Dieser Wanderweg, welcher sich im Eigentum der Gemeinde befindet, war durch wild wuchernde Dornenhecken jahrelang nicht begehbar. Nun kann man ihn wieder problemlos entlangwandern.



In den letzten Jahren wurde der Parkplatz in der Alois Aigner Gasse durch diverse Bautätigkeiten stark in Mitleidenschaft gezogen.

Jetzt hat die Gemeinde ihn wieder ansehnlich gestaltet, den Boden mit Asphaltbruch gefestigt und große Steine als Böschungsbegrenzung plaziert. Wer also nun von Hadersfeld aus spazieren oder wandern möchte, hat dort einen guten Ausgangspunkt und einen Parkplatz für sein Auto.



## ORTSVORSTEHUNG ALTENBERG

Mag. Heidrun Tscharnutter,  
Gemeinderätin, BLSTAW

Am 15.11.2021 hätte eine Sitzung des Arbeitskreises Altarm Badesiedlung stattfinden sollen. Leider musste dieses Treffen, zu dem eine größere Personenanzahl eingeladen war, auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Das war der 4. Welle der Corona-Pandemie und dem erneuten Lockdown geschuldet. In einem informellen Gespräch einiger weniger Gemeindepolitiker mit dem Bürgermeister wurden daher nur ein paar Punkte an diesem Abend besprochen:

Nachdem die Fischtreppe nun aufgrund der erfolgreichen Bürgerbewegung nicht verbreitert wird, ist es notwendig, an dieser schmalen Stelle Maßnahmen für die Sicherheit der Fußgänger zu setzen. Es soll daher im Jänner 2022 eine Begehung mit der VIA Donau stattfinden, um gemeinsam zu erörtern, welche Sicherungsmaßnahmen an der Fischtreppe und auch auf der Zufahrt zu dieser am Nordufer durchgeführt werden können.

Keine neue Information gab es über das angebliche Vorhaben der EVN, ein Starkstromkabel vom Südufer durch den Altarm zum Nordufer zu legen. Es sollen noch Untersuchungen des Geländes durchgeführt werden.

Ein weiteres Thema des Gesprächs waren die Bebauungsvorschriften und der Schutz des Ortsbildes in der Badesiedlung. In den vergangenen Jahren entstanden einige Gebäude, die durch ihre Kubatur und Größe nicht einer Badehütte entsprechen, wodurch der Charakter der Badesiedlung gefährdet ist. Diese Entwicklung ist nicht erwünscht.

Ein weiterer Punkt war illegales Campieren. Es werden mehrfach am Nordufer Zelte für längere Zeiträume aufgestellt, um dort zu nächtigen. Gasflaschen werden zum Kochen und Heizen verwendet, was teilweise schon wie „Wohnen“ anmutet und jedenfalls nicht erlaubt ist.



## NACHRUF

### Paul Kuselbauer

Am 2. November 2021 ist der langjährige Gemeinderat und Ortsvorsteher von Greifenstein im 75. Lebensjahr verstorben.

Paul Kuselbauer war von 18.5.1990 bis 6.3.2015 Gemeinderat und von 23.4.2015 bis 6.3.2020 Ortsvorsteher von Greifenstein.

Unser Beileid gilt der Familie.

# Gesunde Gemeinde StAW Aktivitäten & Veranstaltungen



Im letzten Amtsblatt war die Gesundheitsbroschüre beigelegt. Wir bekamen viele positive Rückmeldungen: sehr gute Idee, übersichtliche Gestaltung, Überraschung über die Vielzahl von Angeboten in der Gemeinde, handliches Format und nützliche Informationen auf einen Blick. Vielen Dank dafür, die Arbeitsgruppe freut sich über das positive Echo.

**Leider haben sich 2 Fehler eingeschlichen – hier die korrekten Telefonnummern:**

Seite 6:  
**Apotheke zum Heiligen Andreas** 02242 32243

Seite 11:  
Physiotherapeutin,  
Craniosacraltherapeutin  
**Ellen Rockenbauer**  
0664/73806685

## Tut gut! Online-Vorträge bis Jahresende als Video

Im Rahmen Tut Gut NÖ gab es folgende Vorträge online:

- Glücksformeln – Wege zum Glücklichein
- Stress lass nach – Mein Weg zu mehr Gelassenheit
- ICH – einmal anders!
- Weisheit kennt kein Alter
- Herzensangelegenheiten

Noch bis Jahresende anzuhören unter [www.noetutgut.at/schwerpunkte/mental-fit](http://www.noetutgut.at/schwerpunkte/mental-fit)

Coronabedingt mussten wir leider Veranstaltungen absagen. Die neuen Termine werden über Amtsblatt, Gemeindetafeln & Facebook bekanntgegeben.



Ersatz für 5.12.

## Veranstaltungen 2022

- 30. Jänner **Wintervögel rund um den Altarm**, mit Georg Macho
- 21. März **Vernetzungstreffen Gesunde Gemeinden** in Königstetten
- 30. März **Erste Hilfe bei Kindern: Was mache ich, wenn.....?**  
Vortrag Dr. Sissy Kimmersdorfer, Gemeindeamt StAW
- 24. April **Vogelstimmenwanderung** in der Au, mit Georg Macho
- 28. April **Demenz: erkennen – verstehen – handeln**  
Infoveranstaltung Monica Schwertberger, Demenz Service NÖ
- 1. Mai **Rad-und Pflanzenbörse StAW**, bei der Musikschule
- 3. Mai **Validation – In den Schuhen des Anderen gehen, ein wertschätzender Umgang mit Demenzbetroffenen**,  
Vortrag Andrea Goldemund MsC
- 14. Mai **Gesundheitstag Tulbing**
- 18. Mai **Einblicke in die NÖ Patienten-und Pflegeanwaltschaft (NÖ PPA)**  
Vortrag Martin Kräftner NÖ PPA, Gemeindeamt
- 21. Mai **Kulturradfahren Tullnerfeld Ost**, Kooperation mit KEM/KLAR
- 30. Mai **AK-Treffen Gesunde Gemeinde StAW**, Gemeindeamt
- 5. Juni **Schmetterlingsexkursion** mit Andreas Pospisil, bei Schlechtwetter 6. Juni
- 30./31. Juli **Maria Brandl Beachvolleyball-Turnier**, Greifenstein

## Sie wollen mehr über den Arbeitskreis wissen?

Besuchen Sie uns auf: [www.staw.at/Gesunde\\_Gemeinde\\_-\\_Arbeitskreis](http://www.staw.at/Gesunde_Gemeinde_-_Arbeitskreis)  
Bei Fragen können Sie mich auch gerne kontaktieren [aida.alsania@gmx.at](mailto:aida.alsania@gmx.at)

**BITTE VORMERKEN: Nächster AK Gesunde Gemeinde StAW – Montag 30. Mai, 19 Uhr, Gemeindeamt**

# Wenn Armut krank macht

Dass sich Armut auf die Gesundheit auswirkt, ist mittlerweile durch zahlreiche Studien belegt. Viele Erkrankungen, Gesundheitsbeschwerden und Risikofaktoren kommen bei Personen, die in Armut leben, vermehrt vor. Die Corona-Krise hat aber auch Menschen in Notlagen gebracht, die zuvor nie von Armut bedroht waren.

## Was bedeutet Armut?

Viele von uns denken beim Wort Armut wahrscheinlich zunächst an Menschen, die auf der Straße oder in Notunterkünften wohnen. Der Verlust der eigenen Wohnung und somit auch des sicheren Rückzugsortes, ist sicher eine der schlimmsten Auswirkungen von Armut. Armut ist vielseitig und oft unsichtbar. Armut bedeutet auf jeden Fall immer einen Mangel an Möglichkeiten: wer von Armut betroffen ist, hat ein geringes Einkommen, schlechtere Bildungschancen, ist häufiger krank und kann am gesellschaftlichen Leben nur eingeschränkt teilnehmen.

## Gibt es in Österreich überhaupt Armut?

17,5% der Bevölkerung in Österreich sind armuts- oder ausgrenzunggefährdet (Statistik Austria, Europa 2020 Strategie). Ein Viertel der Armutsbetroffenen sind Kinder. Ihre Eltern sind oft erwerbslos, zugewandert, alleinerziehend oder haben Jobs, von denen sie nicht leben können. Leider ist Armut oft „vererbbar“.

## Wie kann Armut bekämpft werden?

Um Armut wirksam zu vermeiden und zu bekämpfen, braucht es viele verschiedene Maßnahmen. Ein Einkommen, das wirklich zum Leben reicht, eine gute soziale Infrastruktur – wie z.B. Kinderbetreuung, öffentlicher Verkehr, ein sozial durchlässiges Bildungssystem – also soziale Dienst-

leistungen, die qualitativ, leistbar und für alle zugänglich sind.

## Was kann unsere Gemeinde dazu beitragen?

Sicher kann eine Gemeinde nicht alles lösen. Dennoch hat sie die Aufgabe und ein Interesse daran, eine gute Lebensqualität von uns allen zu ermöglichen: mit leistbaren Wohnungen, dem Zugang zu Bildungseinrichtungen, zur medizinischen Versorgung, zu Kultur- und Freizeitangeboten.

Sie kann aber auch dazu beitragen, die Not zu lindern. Neben den Basisaufgaben, gibt es natürlich auch soziale Komponenten: Der Sozialombudsmann informiert über Geld-, Sach- und Dienstleistungen und ist besonders in unsicheren Zeiten eine wichtige Stütze. Der Heizkostenzuschuss steht einkommensschwachen Menschen zu. Die Aktion „Hunger auf Kunst & Kultur“ ermöglicht es auch einkommensschwachen Menschen, kulturelle Veranstaltungen zu besuchen und in den Bücherschränken stehen rund um die Uhr Bücher kostenlos zur Verfügung. Der AK Gesunde Gemeinde versucht mit verschiedenen Aktivitäten einen Beitrag zu leisten.

## Die Vereine und Initiativen

Unsere Gemeinde hat das Glück, eine Vielzahl von Vereinen und Initiativen zu haben, die sich auf verschiedenen Ebenen engagieren und so zu einem „Miteinander“ beitragen, wobei jede/r

etwas davon hat: beim Foodsaver kann man sich gespendete Lebensmittel holen, das Repaircafé unterstützt beim Reparieren von Gegenständen, „Grenzenlos“ bietet kostenlose Deutschkurse & Kochabende an, die katholische Pfarre macht Hausbesuche, die Sport Vereine laden zu Sportaktivitäten und Aktionen ein und die Facebook-Seite „St. Andrä-Wördern verschenkt, sucht und hilft mit“ ist eine geniale Plattform, wo man alles mögliche findet. Das sind nur einige Beispiele.

## Und wir als Individuen?

Auf individueller Ebene hilft es, wenn wir hin- und nicht wegschauen, denn auch unter uns leben Menschen, die von Armut betroffen oder bedroht sind. Rechtzeitige Unterstützung kann Einiges verhindern.



Foto: © vecteezy.com



## LEADER Regionsumfrage – Ihre Meinung ist gefragt!

Wirken Sie jetzt an der Zukunft unserer Region und Ihrer Gemeinde mit

In den kommenden Monaten entwickeln wir, die LEADER Region Donau NÖ-Mitte, gemeinsam mit interessierten BürgerInnen eine regionale Entwicklungsstrategie. Diese stellt die Weichen für inhaltliche Schwerpunkte der Region bis 2030, die mithilfe von EU-Fördermitteln umsetzbar sein werden.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, ein Teil dieses Prozesses zu sein und bei der Gestaltung der Region, zu der auch Ihre Gemeinde gehört, mitzuwirken. Teilen Sie uns im Rahmen des Fragebogens mit, was Ihnen wichtig ist und was Sie für Ihre Lebensqualität in den nächsten Jahren brauchen. Wir freuen uns auf Ihre Inputs!

Den Link zur Regionsumfrage finden Sie unter:  
[www.donau-noe-mitte.at](http://www.donau-noe-mitte.at)

Wer anschließend weiteres Interesse an einer Mitarbeit in thematischen Workshops hat, kann sich gerne auf unserer Webseite informieren bzw. das LEADER Management kontaktieren.



## Heizkostenzuschuss der NÖ Landesregierung

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022 in der Höhe von € 150,-- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2022 beantragt werden.

### Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- Ausgleichszulagenbezieher\*innen
- Bezieher\*innen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- Bezieher\*innen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige Einkommensbezieher\*innen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

### Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-BürgerInnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt.
- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatl. Bruttoeinkünfte, die den jew. Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

### Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen.
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen.
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind.
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Bereitstellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten.
- Alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben.

Weiterführende Informationen finden Sie unter [www.noel.gv.at/noe/SeniorInnen/Foerd\\_Heizkostenzuschuss.html](http://www.noel.gv.at/noe/SeniorInnen/Foerd_Heizkostenzuschuss.html)





# Anmeldung für den Kindergarten Kindergartenjahr 2022/2023

## Anmeldung für die Ferienbetreuung

Die Erhebung für die Ferienbetreuung 2022 (1. bis 3. und 7. bis 9. Ferienwoche) für Kindergartenkinder findet bis 28. 2. 2022 statt.

Die Erhebungsbögen werden zugesandt. Gleichzeitig mit der Abfrage wird für die 4. bis 6. Ferienwoche der Bedarf für eine Betreuung in einem Kindergarten in der Marktgemeinde erhoben. Bei der Abfrage werden auch die diesbezüglichen Kosten und Rahmenbedingungen bekannt gegeben.

Die Anmeldung der Kinder für den Besuch in den NÖ Landeskindergärten in der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern erfolgt in der Zeit vom 3. bis 31. Jänner 2022 im Gemeindeamt St. Andrä-Wördern, Altgasse 30 (Bürgerservice), während der Amtsstunden. Spätere Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2022/2023 können aus organisatorischen Gründen leider nicht berücksichtigt werden.

Die Aufnahme nach der altersgemäßen Reihung erfolgt durch die Gemeindeverwaltung bis 28. Februar 2022.

Voraussetzung für die Aufnahme in einem Kindergarten unserer Gemeinde ist der ordentliche Hauptwohnsitz des Kindes und zumindest eines Elternteiles in der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern.

## Zur Anmeldung im Gemeindeamt sind mitzubringen:

- die Geburtsurkunde des Kindes,
- die Meldezettel des Kindes bzw. der Eltern/des Elternteiles

Aufgrund des Kindergartengesetzes können bereits auch 2½-jährige Kinder in den Kindergarten aufgenommen werden.

Die Einschreibung bzw. Vorstellung des Kindes selbst erfolgt im jeweiligen Kindergarten nach telefonischer Terminvereinbarung mit der Kindergartenleitung – nach vorheriger schriftlicher Zusage über die Aufnahme.

Die Anmeldeformulare sind auch im Internet – [www.staw.at](http://www.staw.at) – ab Jänner 2022 abrufbar.



Respekt, Liebe und Hoffnung können  
unendliche viele Lichter entzünden.

Lichtblicke für die Seele  
in so manch dunkler Nacht.

Wiener Straße 15, 3430 Tulln • 02272/68 881





# Photovoltaik-Anlage auf der Kläranlage St. Andrä-Wördern in Betrieb genommen

Klimaschutz – wir setzen Nachhaltigkeitsprojekte um! Nach Gemeindeamt, Kindergärten, Schulen in St. Andrä und neuem Bauhof konnte mit der Photovoltaikanlage in der Schredengasse (bei Kläranlage und Brunnen) ein weiterer Standort in Betrieb genommen werden.

Die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen in St. Andrä-Wördern sind wichtige Pfeiler auf dem Weg zur nachhaltigen Energiegewinnung und Unabhängigkeit von Fremdversorgern. Wir freuen uns, dass

unsere Gemeinde, unterstützt durch Förderungen von Bund und Land Niederösterreich, einen Beitrag zu sauberem Strom und Nachhaltigkeit liefert und hoffen, dass dies nur der Anfang ist. Bisher wurden 156 kWp (Gemeindeamt, Bauhof, Volksschule, Kindergarten St. Andrä, KreaMont Privatschule, Mittelschule) – das sind 10% der Gesamtmenge an Leistung und mit der Kläranlage-Erweiterung und Wasserwerk Brunnen 165 kWp – erbracht. Die Anlagen FF Hadersfeld, FF Altenberg, FF St. Andrä-Wördern,

FF Hintersdorf, FF Kirchbach und der Kindergarten Hintersdorf mit einer Summe von 114 kWp sind im Bau. Anlagen im Vollbetrieb in Summe: 435 kWp. Für die Anlagen, die 2022 errichtet werden sollen, gibt es noch keine Berechnungen, jedoch wollen wir pro Jahr ca. 100 bis 200 kWp Leistung erreichen.

ADEG-Binder hat die größte private Photovoltaik-Anlage in der Gemeinde.

Foto: Norbert Kamauf (Bauhof), Bürgermeister Maximilian Titz, Vizebürgermeisterin Ulrike Fischer, GR Miriam Hülmbauer, Obersekretär Peter Ohnewas Foto & Text: Sibera

www.ptacek.at  
office@ptacek.at

# PTACEK

## INSTALLATIONEN GmbH

**3433 KÖNIGSTETTEN**  
Kirchengasse 36

**Tel. 02273 / 51 52**

Frohe Weihnachten  
und alles Gute für 2022!

Schenken auch Sie Ihr Vertrauen  
einem Betrieb mit langjähriger Erfahrung!

- Badrenovierung von A–Z, Reparaturen
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Zertifizierter Wärmepumpeninstallateur
- Pellets-, Solar- u. Alternativenergieanlagen
- Organisation sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung
- Wir stehen für Qualität die besteht!



Sichere Anbindung an das Schulviertel

## Kombinierter Geh/Radweg auf der L118 wird erweitert

Nachdem der 1. Teil des kombinierten Geh/Radweges auf der L118 zwischen Johannesgasse und Kreamont Schule im Rahmen der Generalsanierung der L118 vor kurzem fertiggestellt wurde, soll im Jahr 2022 eine Verbesserung für Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer zwischen Hauptstraße und Hötzendorfstraße kommen. Der Gemeinderat hat nun einen entsprechenden Beschluss gefasst, an der Nordseite der L118 zwischen Hauptstraße und Hötzendorfstraße einen kombinierten Geh/Radweg

zur Anbindung an das Schulviertel zu errichten.

Dieser Bauabschnitt wird parallel zur Fahrbahnsanierung L118 im Sommer 2022 umgesetzt. Mögliche Anrainerwünsche können noch in die finale Planung einfließen. Einige Stimmen im Gemeinderat haben auch verlangt, die Möglichkeit für einen kombinierten Geh/Radweg zwischen der Hauptstraße und der Baumgasse unter Berücksichtigung der Parksituation um das Gartencafé zu prüfen.

Die aktuelle Planung sieht vor, einige zusätzliche Parkmöglichkeiten rund um das Brauhaus zu schaffen sowie neue Pflanzungen im Trennstreifen zwischen Geh/Radweg und Fahrbahn anzulegen. Die bestehenden Bäume sollen nach Möglichkeit erhalten und versetzt werden.

Dank hoher Bundes- und Landesförderungen für die Errichtung von Radwegen kostet uns das Projekt nicht mehr als die Sanierung des Gehsteiges ohnehin kosten würde.



[www.landtechnik-tobias.at](http://www.landtechnik-tobias.at)

### LANDTECHNIK FACHBETRIEB mit Verkauf und Service

- ✓ Traktoren, Land- und Forstmaschinen
- ✓ Fachgerechte u. kompetente Beratung
- ✓ Ersatzteilbesorgung
- ✓ Reparaturen von Traktoren, Anhängern oder sonstigen Maschinen
- ✓ §57a Gutachten (Pickerl) Prüfstelle

Unsere Partner **VALTRA** **DEUTZ FAHR** uvm.



Adolf Tobias Ges.m.b.H., Eduard Klinger Straße 15, A-3423 St. Andrä-Wördern,  
Tel. 02242/38100, [www.landtechnik-tobias.at](http://www.landtechnik-tobias.at)

Neues aus

# KEM & KLAR!



## Thermografie-Aktion

Zum bereits vierten Mal bietet die KEM Tullnerfeld OST Thermografie mit Energieberatung für Private an.



Thermografie kann die Identifikation von Wärmebrücken und Problembereichen eines Gebäudes unterstützen. In Kooperation mit der NÖ Energie- und Umweltagentur bietet Die KEM Tullnerfeld OST allen Einfamilienhaus-Besitzern Thermografie-Aufnahmen ihres Gebäudes inklusive einer kostenlosen Energieberatung an. Der Selbstkostenbeitrag für die Thermografien beträgt EUR 50,-.

Thermografien können nur bei speziellen Witterungsverhältnissen durchgeführt werden. Daher kann im Winter 2021/22 nur eine beschränkte Anzahl durchgeführt werden. Bitte daher rasch anmelden! Ausgeführt werden die Thermografien im Jänner/Februar 2022.

Zur Anmeldung bitte um ein kurzes Mail mit Namen, Adresse, Telefonnummer und email-Adresse an [kem@tullnerfeld-ost.at](mailto:kem@tullnerfeld-ost.at).

Rupert Wychera

## Wasser - Ressource und Naturgefahr

Am 8. November 2021 luden die KEM & KLAR! Tullnerfeld OST, die KLAR! Wagram und die EVN AG zum Stammtisch in das Atomkraftwerk Zwentendorf.

Über 60 Personen nahmen an der Führung durch das AKW teil. EVN Pressesprecher Mag. Stefan Zach erzählte in einem kurzweiligen Vortrag erstaunliche Tatsachen rund um die spannende Geschichte des Atomkraftwerks.

Im Anschluss präsentierten vier Vortragende die verschiedenen Aspekte des Elements Wasser. Sie berichteten von der zerstörerischen Kraft des Wassers, wenn es in Form von Starkregenereignissen massive Schäden an unseren Infrastrukturen anrichtet, zeigten aber auch die enorme Bedeutung von Wasser als lebenswichtige Ressource für unseren Stadt- und Dorfgebieten auf.



• Bgm<sup>in</sup> Marion Török stellte den Zwentendorfer-Katastrophenschutz-Koffer vor, welcher als Instrument zum Schutz vor Natur- und anderen Gefahren entwickelt wurde.

• Ing. Stefan Obermaisser, MSc (EPZ) erklärte u.a. wie bei hochwassersicheren Gebäuden Eintrittspforten abgesichert werden können.

• DI Daniel Zimmermann (Klima Konkret) zeigte, wie Straßenaufbauten im „Schwammstadt-Prinzip“ ermöglichen Wasser zu speichern. Dadurch können sich Straßebäume besser entfalten.

• Dr. Michael Fusko (eNu) präsentierte, wie Wasser im Privatgarten gespeichert werden kann und stellte dafür verschiedene Systeme vor.

Ein ausführlicher Bericht sowie die Präsentationsunterlagen sind auf der KLAR! Homepage verfügbar. ([klar.tullnerfeld-ost.at](http://klar.tullnerfeld-ost.at))

Miriam Hülmbauer

## Nächster KEM&KLAR-Stammtisch



Das Stammtisch-Thema wird auf [stammtisch.tullnerfeld-ost.at](http://stammtisch.tullnerfeld-ost.at) und in den Aussendungen der Gemeinden rechtzeitig bekannt gegeben. Themenwünsche per Mail möglich.

**Mo 10.01.2022**

**18:00 Uhr, online**  
[stammtisch.tullnerfeld-ost.at](http://stammtisch.tullnerfeld-ost.at)



Klima- und Energie-Modellregion Tullnerfeld OST  
Klimawandelanpassungsregion Tullnerfeld OST

[kem@tullnerfeld-ost.at](mailto:kem@tullnerfeld-ost.at)  
[klar@tullnerfeld-ost.at](mailto:klar@tullnerfeld-ost.at)

[www.tullnerfeld-ost.at/kem](http://www.tullnerfeld-ost.at/kem)  
[klar.tullnerfeld-ost.at](http://klar.tullnerfeld-ost.at)

# Vögel richtig füttern

In der kalten Jahreszeit finden Vögel oft schwer genügend Futter. Wenn Sie sich für eine Fütterung entscheiden, haben Sie auch die Möglichkeit der Vogelbeobachtung aus nächster Nähe. Wir geben Ihnen Tipps, was Sie bei der Fütterung beachten sollten.

## Wann sollte man Vögel füttern?

Füttern Sie nur, wenn das natürliche Futterangebot im November oder Anfang Dezember knapp wird. Diese Hilfestellung sollte bis max. Februar/März geleistet werden. Ein vorzeitiges Füttern ist nicht erforderlich. Am Wichtigsten ist die Fütterung bei Notzeiten, wenn natürliche Nahrung nicht erreichbar ist.

## Wie und was soll gefüttert werden?

Um Infektionen vorzubeugen, sind Silohäuschen empfehlenswert, da immer nur ein kleiner Teil des Futters offen liegt. Futterhäuschen müssen regelmäßig gereinigt werden.

Unsere heimischen Vögel lassen sich grob in zwei Kategorien einteilen: die Körnerfresser und Weichfutterfresser. Im Handel gibt es Futtermischungen zu kaufen, die auf unsere heimischen Arten abgestimmt sind. Aber auch frisches, aufgeschnittenes Obst ist ein willkommener Snack.

Amseln fressen bevorzugt Rosinen, Hafer- und Weizenflocken sowie Äpfel. Meisen lieben Fettfutter, wie

die bekannten Meisenknödel oder Meisenringe, Nüsse und Sonnenblumenkerne. Auch Rotkehlchen bevorzugen fetthaltiges Futter wie Nüsse, Getreideflocken oder auch spezielles Futter für Insektenfresser. Spatzen (Sperlinge) hingegen gelten als Allesfresser. Zaunkönig, Star, Amsel und Drossel bevorzugen Insekten und weichen im Winter gerne auf Beeren, Samen und Haferflocken aus.

Vögel und vor allem auch Wasservögel, wie Schwäne, Enten und Co, sollten nicht mit Brot gefüttert werden. Brot enthält zu viel Salz und quillt im Vogelmagen auf. Auch Speisereste und Gewürztes sind für Vögel ungeeignet.

## Die richtige Stelle!

Am besten wird der Futterplatz so gewählt, dass er gut beobachtbar, für Katzen unerreichbar und vor Regen und Schnee geschützt ist.

## Wasser auch im Winter?

Auch im Winter ist eine Schale mit Trink- oder Badewasser sehr beliebt und wird gerne angenommen. Am besten die Schale täglich reinigen und frisch befüllen.



Foto: © Max Stiglbauer

## Nur vielfältige Lebensräume sichern das Überleben

Das vorrangige Ziel für den Schutz einer artenreichen Vogelwelt ist die Erhaltung von natürlichen Lebensräumen. Grundsätzlich sollte man im eigenen Garten vor allem

darauf achten, heimische Sträucher und Bäume zu pflanzen, da diese natürlicher Schutz und Futterquelle für unsere Vögel sind. Auch das Pflanzen von samenreichen Wildkräutern und Blumen im Garten sorgt für viele gefiederte „Mitbewohner“.

Weitere Informationen zu Futterhäuschen, Meisenringen & Co. erhalten Sie auf [www.naturland-noe.at](http://www.naturland-noe.at) oder unter der Telefonnummer 02742 219 19.

### Obstbaumpflege

- Sortenberatung, Pflanzen – Umpflanzen, Veredeln
- professioneller Obstbaumschnitt
- Beerenobst, Wein, seltene Obstarten

### Blumenbeete für alle Sinne

- auf Wunsch: heimische Wildblumen aus biologischem Anbau

### Ökol. Gartenberatung & Pflege

- Boden- & Standortbeurteilung, Düngung etc.
- Biol. Gemüsebau – Aussaat bis Ernte

### Baumfällungen



## Obstbaumschnitt Windhaber

Zert. Baumwart & Obstbaumpfleger, Biologe – Vegetationsökologe  
Landwirtschaftl. Facharbeiter, Motorsägenführer | St. Andrä-Wördern

Obstbaumschnitt Windhaber | [windhaber.markus@gmx.at](mailto:windhaber.markus@gmx.at) | 0650-77 60 774



DI Dr. Karl Wachter  
Leiter der VHS

## VHS St. Andrä-Wördern

Es ist wieder „Lockdown“, weil der Corona-Virus sich leider zu stark bei uns verbreitet hat. Das ist schade, da wir deshalb die Kurse der Volkshochschule bis zu besseren Infektionswerten einstellen müssen. Soweit es bei den Sprachkursen möglich ist, wurde auf Internet („Webinar“) umgestellt.

Vielleicht können wir im Jänner wieder in Präsenz unsere Kurse abhalten und fehlende Kurstage nachholen soweit es möglich ist.

Derzeit ist die Vorbereitung für das Frühjahrs-Sommer-Semester im Gange. Wegen Corona ist es schwer, unsere Referentinnen und Referenten für neue Kursangebote zu begeistern. Man fragt sich schon ob sich der Aufwand dafür lohnt.

Nichts destotrotz werde ich versuchen, wieder ein neues Semesterprogramm zusammen zu stellen.

Auch die beliebten Kamingespräche mussten in den letzten Semestern abgesagt werden. Im heurigen Herbst wurde dann

erstmal wieder ein Kamingespräch, diesmal mit unserer Gemeindeärztin, Frau Dr. Wieshaider, angesetzt und zwar schon sehr zeitig, um der befürchteten Spätherbstspitze der Infektionen auszuweichen. Das war richtig, aber es drückte wegen der Corona-Gefahr leider die Teilnehmerzahl.

Apropos Teilnehmerzahl: wegen Corona waren beim diesjährigen VHS- Jahrestreffen nur rund 30% der VHS anwesend.

Wir können wiederum nur hoffen, dass sich die Corona-Situation beruhigt und wir im kommenden Semester langsam zur Normalität zurückkehren dürfen.

Auf der Homepage der Gemeinde finden Sie Informationen zur VHS auch unter [https://www.staw.at/Vereine\\_Freizeit/Volkshochschule](https://www.staw.at/Vereine_Freizeit/Volkshochschule)

Die VHS wünscht allen recht frohe Weihnachtsfesttage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022.

DI Dr. Karl Wachter, Leiter der VHS



### Für Vorschläge und Anfragen

wenden Sie sich bitte an den Leiter der VHS unter [vhs@staw.at](mailto:vhs@staw.at) oder am Handy unter 0676-6505073.

### Pädagogisch ausgebildete Tagesmutter

Sabine Burger  
St. Andrä - Wördern

Kontakt: Tel 0699/125 156 99

Ich freu mich Sie und ihr Kind kennenzulernen.

**FREIE PLÄTZE VERFÜGBAR !**  
[www.noe.hilfswerk.at](http://www.noe.hilfswerk.at)



## ImmoDienst

... UND LEISTUNG WIRD REALITÄT

### Ihr Profi im Tullnerfeld

der Immobilienexperte vor Ort

**Exklusive  
Neubauprojekte  
Einfamilien- und  
Doppelhäuser**



Finanzierung zu Top-Konditionen!

Bewertung Ihres Hauses

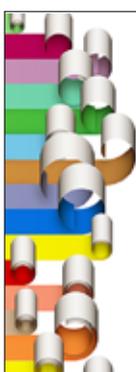
Suche Grundstücke für Interessenten

**Walter Sefcsik**

in Muckendorf daheim

0664/522 56 81

[www.immodienst.at](http://www.immodienst.at)



**homepartner**  
Malerbetrieb & Partner für Bauen und Wohnen

Innen-, Aussenmalerei  
Holzschutz  
Fassadengestaltung  
Vollwärmeschutz  
Stuck-, Gesimsrestauration  
Trocken-, Innenausbau  
Fenster, Türen  
Bodenverlegung und -reparatur

**0664/1865004**  
Alexander Kaut  
Römerstrasse 8  
3423 St. Andrä-Wördern

[info@homepartner.at](mailto:info@homepartner.at) [www.homepartner.at](http://www.homepartner.at)

# Veranstaltungen

Bei den  
Veranstaltungen  
gelten die aktuellen  
Covid-19 Bestimmungen  
der Bundesregierung.

- SA, 18.12.** **Repair Café**  
13.00 – 16.00 Uhr, Dorfplatz, Josef-Karner-Platz 1, Wördern,  
Verein Dorfplatz St. Andrä-Wördern
- MO, 20.12.** **ProgrammKino: Film „Ein Papa für alle“**  
19.30 Uhr, Mainstreetsaal – Kulturhaus St. Andrä, ProgrammKino der  
Gemeinde St. Andrä-Wördern, Philippe Juillot, Tel. 0699/170 326 09,  
Mail: programm kino.staw@mailbox.org
- FR, 24.12.** **Friedenslicht bei der FF Kirchbach**  
10.00 – 14.00 Uhr, Bachgasse 1, Kirchbach
- Pauls G'schichten-Werkl: Weihnachten, wie's früher war...**  
14.30 – 15.30 Uhr, Dorfplatz-Hofküche, Josef-Karner-Platz 1,  
Wördern, Verein Dorfplatz St. Andrä-Wördern
- Kindermette**  
16.00 Uhr, Pfarrkirche St. Andrä.  
Röm. Kath. Pfarre St. Andrä, [www.pfarre-staw.at](http://www.pfarre-staw.at)
- Christmette (Wort-Gottes-Feier)**  
22.00 Uhr, Johanneskirche in Hintersdorf.  
Röm. Kath. Pfarre St. Andrä, [www.pfarre-staw.at](http://www.pfarre-staw.at)
- Christmette mit Hagenthaler Chor**  
24.00 Uhr, Pfarrkirche St. Andrä.  
Röm. Kath. Pfarre St. Andrä, [www.pfarre-staw.at](http://www.pfarre-staw.at)
- SA, 25.12.** **Wort-Gottes-Feier**  
9.00 Uhr, Johanneskirche in Hintersdorf. Röm. Kath. Pfarre St. Andrä,  
[www.pfarre-staw.at](http://www.pfarre-staw.at)
- Christtag-Hochamt**  
10.15 Uhr, Pfarrkirche St. Andrä. Röm. Kath. Pfarre St. Andrä,  
[www.pfarre-staw.at](http://www.pfarre-staw.at)
- DO, 6.1.** **Wort-Gottes-Feier**  
9.00 Uhr, Johanneskirche in Hintersdorf. Röm. Kath. Pfarre St. Andrä,  
[www.pfarre-staw.at](http://www.pfarre-staw.at)
- Hl. Drei Könige – Familiengottesdienst mit zeitgenössischer Musik**  
10.15 Uhr, Pfarrkirche St. Andrä. Röm. Kath. Pfarre St. Andrä,  
[www.pfarre-staw.at](http://www.pfarre-staw.at)
- SA, 15.1.** **Kinderfaschingsfeier**  
15.00 Uhr, Pfarrsaal St. Andrä. Röm. Kath. Pfarre St. Andrä,  
[www.pfarre-staw.at](http://www.pfarre-staw.at)
- FR, 21.1.** **Unser Pfarrleben 2020 und 2021 – ein Rückblick**  
**Vortrag von Mag. Richard List**  
19.00 Uhr, Pfarrsaal St. Andrä. Kath. Bildungswerk
- Konzert: Niklas Satanik**  
19 Uhr, Dorfplatz-Hofküche, Josef-Karner-Platz 1,  
Wördern, Verein Dorfplatz St. Andrä-Wördern

PAULS G'SCHICHTENWERKL PRÄSENTIERT

## WEIHNACHTEN

wie's früher war...

Paul Daniel erzählt zum Klang seiner Drehorgel vom Frohen Fest in alter Zeit. Eine nostalgische Zeitreise für Jung und Alt – mit Märchen und Gedichten sowie Geschichten von einstigen Bräuten und Begebenheiten.  
Für Kinder von 5 bis 105.  
[www.gschichten-werkl.at](http://www.gschichten-werkl.at)



**Fr 24.12.**  
14:30–15:30 Uhr  
**Josef-Karner-Platz 1**  
**St. Andrä-Wördern**  
Eintritt frei, Spende erbeten.

**DORF-PLATZ**  
St. Andrä-Wördern

[www.dorfplatz-staw.net](http://www.dorfplatz-staw.net)

Sie finden den  
Veranstaltungskalender der  
Gemeinde auch auf der  
Homepage  
**[www.staw.at](http://www.staw.at)**  
Dort können Veranstalter  
Ihre Beiträge selbst eintragen.

**kreatives  
leben  
kunst . natur  
gemeinschaft**

SABINE PARZER

## Podcast Kreatives Leben

in und um  
St. Andrä-Wördern

Der Podcast „Kreatives Leben“ – Kunst, Natur und Gemeinschaft in und rund um die Gemeinde St. Andrä-Wördern, gestaltet von Sabine Parzer, befasst sich mit der Vielfältigkeit der künstlerischen, kreativen und nachhaltigen Themen, die die Menschen in der Gemeinde leben und beschäftigen. In den letzten 25 Jahren hat sich eine ungeheuer spannende Mischung an KünstlerInnen aller Sparten Theater, Tanz, Bildende Kunst, Musik und viele mehr) in St. Andrä-Wördern zusammengefunden.

Sabine Parzer arbeitet seit 30 Jahren als international anerkannte Tänzerin, Choreographin, Tanz- und Körpertherapeutin, leitet das Holistic Dance Institute und lebt seit 2005 in St. Andrä-Wördern. Sie weiß den inhaltlichen Reichtum des Ortes und die spannenden Menschen hier zu schätzen.

[www.holistic-dance.at](http://www.holistic-dance.at)

[www.noegv.at/noe/Kunst-Kultur/kultur-on-air.html](http://www.noegv.at/noe/Kunst-Kultur/kultur-on-air.html)

SA, 22.1.

**Feuerwehrball der FF Kirchbach**

Ab 19.00 Uhr, Hotel-Restaurant Marienhof, Unterkirchbacherstr. 32, Kirchbach, Tel. 02242/6263

SO, 30.1.

**Wanderung mit Georg Macho: Wintervögel rund um den Altarm**

9.30–12.00 Uhr, Treffpunkt Bahnhof Greifenstein Parkplatz Badewiese, Gesunde Gemeinde StAW, Anmeldung bis 27.1.2022 an [post@staw.at](mailto:post@staw.at)

**Seniorenfasching**

14.00 Uhr, Pfarrsaal St. Andrä,  
Röm. Kath. Pfarre St. Andrä, [www.pfarre-staw.at](http://www.pfarre-staw.at)

SA, 19.2.

**Repair Café**

13.00 – 16.00 Uhr, Dorfplatz, Josef-Karner-Platz 1, Wördern,  
Verein Dorfplatz St. Andrä-Wördern

MO, 21.2.

**ProgrammKino: Film „Der Glanz der Unsichtbaren“**

19.30 Uhr, Mainstreetsaal – Kulturhaus St. Andrä, ProgrammKino der Gemeinde St. Andrä-Wördern, Philippe Juillot, Tel. 0699/170 326 09,  
Mail: [programmokino.staw@mailbox.org](mailto:programmokino.staw@mailbox.org)

**ProgrammKino** unterhaltsam  
preiswert - und nah!

**St. Andrä-Wördern**

Eine Produktion der Kulturinitiative  
gemeinsam mit

**EU XXL  
DIE REIHE  
WANDERKINO IM  
21. JAHRHUNDERT**



**Montag, 20.12. 19:30 Uhr  
Mainstreetsaal im Kulturhaus**

23. April 2020 auf DVD / 1 Std. 41 Min. / Komödie  
FSK ab 6 freigegeben

Regie: Xavier De Choudens  
Drehbuch: De Choudens, Charly Delwart  
Besetzung: Franck Gastambide, Melisa Sözen, Gringe

Für Erzieher Damien Mallet (Franck Gastambide) hat sich das Leben über die Jahre sehr verändert. Aus dem einst hoffnungsvollen Lehrer, der die Welt verbessern wollte, ist ein Mann geworden, der wie seine Schwester Melanie (Camille Lellouche) kaum noch Engagement zeigt. Doch dann erfährt sein Leben eine neue Wendung, die die alten Tugenden seiner seit Jahrzehnten verschwundenen Mutter auf den Plan ruft. In der Schule bahnt sich nämlich eine Tragödie an, als die Familie eines Schülers abgeschoben werden soll. Damien und Melanie fassen neuen Tatendrang und beschließen gemeinsam mit ihrem Freund Rudy Alvares (Gringe) für die Rechte der Familie zu kämpfen. Aus den passiv gewordenen Geschwistern ist wieder ein Gespann geworden, das dafür einsteht, die Welt besser zu machen und Unrecht zu vertreiben...

**Nächstes Kino:**

**Montag, 21.2. „Der Glanz der Unsichtbaren“**



# Dipl.Päd. Peter Sarto

## Ombudsmann für Kinder & Jugendliche bei der Kinder- & Jugendanwaltschaft Wien

### IM GESPRÄCH

Das Interview führte die Gemeinderätin Aida Maas-Al Sania.

#### **Was hat Dich bewogen, nach St. Andrä-Wördern zu ziehen?**

Ich bin in Wien aufgewachsen und mich hat die Kombination, in der Stadt zu arbeiten und am Land zu wohnen sehr angesprochen. Und wir sind dem Charme, zwischen Wienerwald und Altarm zu leben, erlegen. Die gute Infrastruktur, unterschiedliche Bildungsangebote und eine schnelle öffentliche Verkehrsverbindung haben uns die Entscheidung leicht gemacht.

#### **Ich dachte, Du bist ein Italiener?**

Ich bin eigentlich ein Wiener mit italienischen Wurzeln, mein Vater ist aus Italien. Ich bin als „Gastarbeiterkind“ am Mexikoplatz aufgewachsen und habe dort auch die Schule besucht und meine Ausbildungen gemacht.

#### **Was hast du gelernt?**

Ich bin gelernter Koch, habe 7 Jahre als Koch gearbeitet und kann von mir (mit einem Augenzwinkern) sagen, dass ich ein Talent bin und noch immer sehr gerne koche. Mit dem Kellnerieren habe ich mir meine Sozialpädagogikausbildung finanziert.

#### **Vom Koch und Kellner zum Sozialpädagogen?**

Ich war vor 30 Jahren Vater in Karenz und bin in dieser Zeit darauf gekommen, dass mich Pädagogik unheimlich interessiert. In der Abendschule habe

ich die Studienberechtigungsprüfung abgelegt und Pädagogik studiert. Ich war dann 17 Jahre im stationären Bereich der Kinder- und Jugendhilfe tätig. Besonders spannend war die Zeit als Erlebnispädagoge.

#### **Was hast Du als Erlebnispädagoge getan?**

Ich war als Erlebnispädagoge während 8 Jahren mit Kindern und Jugendlichen unterwegs, 100 Tage und Nächte davon in Europa. So waren wir zB mit Bur-schen in einem Hausboot unterwegs. Die Idee dahinter war, Jugendliche aus ihrem Milieu rauszuholen, sie wieder zu stärken und über Erlebnisse neue Perspektiven zu finden. Das waren hochgefährdete Kinder, wo man andere Wege gehen musste.

#### **Nun bist du bei der Kinder- und Jugendanwaltschaft in Wien?**

Ja seit 9,5 Jahren bin ich Ombudsmann für Kinder und Jugendliche, die in sozialpädagogischen Wohngemeinschaften betreut werden. Dabei handelt es sich um traumatisierte Kinder und Jugendliche oder solche, deren Eltern nicht in der Lage sind, für sie zu sorgen. Diese Kinder und Jugendlichen können sich bei Problemen, Mobbing, Sorgen und Ängsten an mich wenden. Wir beraten auch Eltern, deren Kinder in ihren Rechten verletzt werden.

#### **Was ist dir in deinem Beruf besonders wichtig?**

Dass Menschenrechte, speziell Kinderrechte eingehalten werden und sich nach und nach etablieren. Ich spiele oft im Team David gegen Goliath. Kinder haben nämlich oft keine Chance, dass sie gerecht behandelt werden mit ihren Bedürfnissen, kommen dann unter die Räder, wenn man sie nicht schützt. Kinder aus bildungsfernen und armutsgefährdeten Familien fallen schneller auf und sind öfters betroffen, als Kinder aus wohlhabenden Familien. Gemeinsam ist ihnen, dass sie immer von Gewalt betroffen sein können, egal welcher Herkunft.

#### **Was kann der Beitrag einer Gemeinde sein für die Einhaltung der Kinderrechte?**

Ganz wichtig ist, den Zugang zu Bildung, die Teilhabe in der Gestaltung ihrer Lebenswelten – Jugendzentrum, Spielplatz, öffentliche Treffpunkte – zu ermöglichen und zu fördern. Aber auch den nötigen Schutz, sei es durch Gewaltprävention oder mit verkehrsberuhigenden Maßnahmen im Straßenverkehr zu gewährleisten. Ein Club im Ort für Jugendliche, damit sie nicht wegfahren müssen, wäre gut.

Im Allgemeinen finde ich, dass StAW eine lebenswerte Gemeinde ist und ich hoffe, dass dieser Charme erhalten bleibt.

# News aus dem Eulennest



Aufgrund der derzeit geltenden Bestimmungen mussten wir in den letzten Wochen leider unsere Bücherei geschlossen halten. Wir setzen daher verstärkt auf unsere Onlinepräsenz: Besuchen Sie regelmäßig unsere Homepage ([www.eulennest.bvoe.at](http://www.eulennest.bvoe.at)) – dort finden Sie laufend aktualisierte Informationen über unsere Click & Collect Möglichkeit, Onlinewettbewerbe, E-Book Verleih-Möglichkeiten und allgemeine Informationen zum Büchereibetrieb!

**Sie haben besondere Anliegen?** Schreiben Sie uns Ihre Ideen, Anliegen und Wünsche: [eulennest@staw.at](mailto:eulennest@staw.at)  
Ihre Astrid Pillmayer Leiterin der Bücherei Eulennest

## vitamin.reich & trink.fest...

Hieß es im November in unserer Bücherei. Die heimische Autorin Lis Levell hat auch zu ihrem vierten Roman „vitamin.reich & trink.fest“ ein abwechslungsreiches Lesungsprogramm mit musikalischer Begleitung entwickelt.

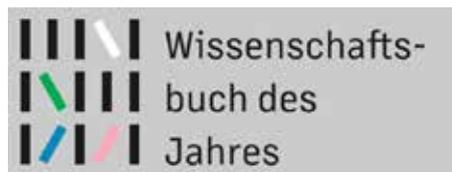
Szenen aus dem Buch wurden mit vitaminreichen und trinkfesten Ohrwürmern von und mit Jonny Blue gekonnt musikalisch zu einem vernünftigen Abend kombiniert.

Vl.: Autorin Lis Levell, Büchereileiterin Astrid Pillmayer und Musiker Jonny Blue.



## A BLIND DATE WITH A BOOK ... gibt's natürlich auch dieses Jahr!

Holen Sie sich Ihre Weihnachtsüberraschung aus dem Bücherschrank vor dem Eulennest!



## Wissenschaftsbuch des Jahres 2022 – mitmachen und gewinnen!

Der Preis zum Wissenschaftsbuch des Jahres wird vom österreichischen Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung ausgeschrieben und prämiiert die besten deutschsprachigen, wissenschaftlich fundierten Sachbücher.

Der Preis wird jährlich in vier Kategorien vergeben:

- Naturwissenschaft & Technik
- Medizin & Biologie
- Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften
- Junior-Wissensbücher

Ab sofort bis 7. Jänner 2022 können alle Interessierten per Publikumsvoiting auf [www.wissenschaftsbuch.at](http://www.wissenschaftsbuch.at) für ihre Favoriten abstimmen: Unsere Bücherei ist eine von 11 Büchereien in ganz Österreich, die ALLE Bücher der Shortlist im Bestand haben wird.

## Das virtuelle Buch

Nützen Sie auch unser Angebot der Onleihe [www.noe-book.at](http://www.noe-book.at). Sie sind noch nicht Mitglied in der Bücherei und wollen das Angebot nutzen – kein Problem! Schreiben Sie eine Email an [eulennest@staw.at](mailto:eulennest@staw.at) und Sie bekommen einen Zugang bis 31.12.2021 GRATIS freigeschaltet.



Wenn Ihnen dieses „Wir lesen virtuell wegen Corona“ – Schnupperangebot bis Ende des Jahres zusagt, können Sie die Onleihe natürlich zu unseren aktuellen Ausleihebedingungen für 2022 gerne verlängern! Kontaktieren Sie uns einfach via Mail!



*Frohe Weihnachten*

wünscht das Team  
der Bücherei Eulennest



Zentrum für offene  
Kinder- und Jugendarbeit  
St. Andrä-Wördern

## #hierbinich

So nennt sich unser aktuelles Erasmus + Beteiligungsprojekt. Bis zum Sommer können alle Kinder und Jugendlichen mitmachen. Sie werden eingeladen sich mittels leicht zugänglicher online Medien mit folgenden Themen auseinanderzusetzen: Identität, Diversität und Möglichkeiten der Teilhabe.

Jeden Monat gibt es spannende Dinge zu lernen und zu erleben. Am meisten freuen sich die Kinder und Jugendlichen auf professionelle Workshops für das Drehen von Kurzvideos für TikTok. Die jungen Menschen können sich mit wichtigen Themen auseinandersetzen und gleichzeitig ihre digitalen Kompetenzen erweitern. Genaue Informatio-

nen zu den einzelnen Aktionen stehen auf unseren Social Media Kanälen und sind unter #hierbinich zu finden.

Gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen wird der Ablauf geplant. Ihre Interessen zählen. Schon fest steht, dass wir in den Wintermonaten gemeinsam das technische Equipment kaufen, uns mit Filmen beschäftigen und Profis einladen. Im Frühling finden dann die ausgewählten Workshops und Coachings statt, bei denen die Teilnehmer\*innen unterstützt werden, eigene Kurzvideos zu drehen und bei unserem Kurzfilmwettbewerb auf #hierbinich einzureichen. Im Juni wird eine Jury, bestehend aus einem Kind,



zwei Jugendlichen und zwei Erwachsenen die originellsten Kurzvideos auswählen. Alle Videos werden am 25.06.2022 auf einer großen Leinwand vorm Jugendzentrum gezeigt. Die Gewinnerfilme werden bei der Preisverleihung geehrt.



Das neue Schuljahr haben viele Schulklassen der Gemeinde dafür genutzt, an verschiedenen Workshops, die wir an den Schulen anbieten, kostenlos teilzunehmen.

Durch die Renovierung unseres Jugendzentrums und die gemütliche Ausstattung unseres Jugendgartens können wir jetzt auch außerhalb der Schule einen attraktiven Veranstaltungsort zur Verfügung stellen, wo Schulklassen unter freiem Himmel verbindende und die Gemeinschaft fördernde Erlebnisse teilen.



...denn versichern  
heißt vertrauen!

**Robert Fink**

Ihr Berater in Versicherungsfragen

**Beratung & Optimierung KG**

Tel.Nr.: +43 650 535 7080

E-Mail: [robert.fink@beratung-optimierung.at](mailto:robert.fink@beratung-optimierung.at)

Firmensitz: **Außenstelle:**

**Austraße 7 Flurgasse 29**

**3512 Mautern 3423 St. Andrä-Wördern**



kompetent-verlässlich-für SIE da!

# Zitronenlicht & Mandarinenstrom

Ein Vormittag an der Privatschule KreaMont mit und von Peter Sima



Albert Einstein hat den Nobelpreis für den Fotoelektrischen Effekt bekommen. Er konnte in seiner Arbeit Anfang des letzten Jahrhunderts beschreiben, wie aus Strom einerseits Licht entsteht und Licht seinerseits wieder in Strom übergeführt wird. In meiner Vorstellung möchte ich den Kindern dieses Wunder vermitteln. Für das Experiment haben sich drei Gruppen gemeldet. Die Kinder unserer Vorsekundaria haben die Zitronen fein säuberlich halbiert, aus den Metallplatten Streifen geschnitten und mit den Drähten verbunden. Immer eine Zitronenhälfte mit je einem Stückchen Kupfer und Zink wird abwechselnd verbunden. Nach einer Reihe von 10 Zitronenhälften wird die Spannung gemessen. Interessant ist, dass mit dem Messen der Span-

nung, die Spannung wächst. Insgesamt haben wir 25 Volt geschafft. Für die Lichter sollten 4-5 Volt reichen. Daher werden Serien von Zitronen nebeneinandergelegt – „parallel geschaltet“ sagen wir Elektriker. Meine Erzählungen zum Aufbau der Materie, zusammengesetzt aus Atomkern, Elektronen, sollen Begriffe wie Strom und Spannung den Schülern näherbringen. Das Speicherkraftwerk Kaprun und auch unser Flusskraftwerk in Greifenstein zeigen anschaulich das Zusammenspiel dieser Begriffe.

Die jüngeren Kinder versuchen anschließend mit Mandarinen diesem Plan zu folgen. Kupfer-Zink-Kabel, nächste Mandarinhälfte, Kupfer-Zink-Kabel, nächste Mandarinhälfte und bald haben wir wieder vier bis fünf Volt Spannung erreicht.

Die dritte Gruppe hat die spannende Aufgabe, die Obstreihen zusammenzuhängen. Natürlich muss auch der Kurzschluss ausprobiert werden. Was passiert da in den Mandarinen? Werden die heiß? Es duftet bei dem Experiment jedenfalls herrlich im Raum. Die Tische, Kabel und Finger der Kinder werden klebrig, aber irgendwie werden die Früchte immer süßer kommt uns vor. Einige Mandarinhälften verschwinden auf wunderbare Weise.

Ganz kurz ist der Moment des großen Erfolges. Eine kleine Glühbirne schafft der Obstsalat nicht zum Leuchten zu bringen, aber die Leuchtdiode leuchtet, nachdem wir auch den Experimente-Raum verfinstert haben, deutlich rot.



Erfolg durch Vertrauen!

**Maklerin aus Leidenschaft**  
**Renata Schönbauer, akad. IM**  
Immobilienunternehmerin

*Ich freue mich auf ein Kennenlernen, um auch Sie mit Leidenschaft und Freude bei der erfolgreichen Vermarktung zu unterstützen.*

**IMMOBILIEN RICHTIG VERKAUFEN**  
**Ich berate Sie kostenlos -> 0699/11 51 92 11**

3423 St. Andrä-Wördern | Greifensteiner Str. 93  
[www.meinemaklerin.at](http://www.meinemaklerin.at) | [www.remax.at](http://www.remax.at) | [rschoenbauer@remax-dci.at](mailto:rschoenbauer@remax-dci.at)



# DORFPLATZ

## Ein vielfältiger Beitrag zur Dorf-Kultur!



Foto: © Mirella Rusch

Der Verein DORFPLATZ bietet seit 2015 neben Werkstätten und Gemeinschaftsbüro auch regelmäßig Kulturveranstaltungen an. Von Anfang an nutzte der DORFPLATZ seine räumlichen Möglichkeiten mit Innenhof, kleinem Veranstaltungsraum in der Hofküche und überdachtem Stadel, um Kunst und Kultur in einem **kooperativen Miteinander** umzusetzen.

Trotz der widrigen Umstände des zu Ende gehenden Jahres konnte der DORFPLATZ im Rahmen der Möglichkeiten seinem Anspruch gerecht werden und ein **vielfältiges Programm** zusammenstellen.

Ein wichtiger Faktor ist hier die **Regionalität**. Und so gab es Angebote mit Musikern und Musikerinnen aus der Gemeinde wie z.B. dem jährlich stattfindenden Innenhof-Konzert von Mario Aiwasian und seinen Freund\*innen, mal gab es Improvisationstheater von 1LAIC aus St. Andrä-Wördern,

mal Mitsingkonzerte der Jukebox Jam, Jazzbrunches mit dem Jazztrio von Markus Gruber oder Konzerte von den Gruppen WPGK4 und Grant. Dazu kamen dieses Jahr Auftritte der brasilianisch-österreichischen Band Ouro Negro, dem Posaunenensemble Trombone Attraction und der Blue Grass Folk Session von Erwyn. Mit dem Kindermusiktheater „Ein Hut, ein Stock, ein Damenunterrock“ konnten wir einer großen Kinderschar gemeinsam mit ihren Eltern eine Freude machen und Theaterkultur näher bringen.

Für die Mitwirkenden am DORFPLATZ ist der Begriff Kultur noch weiter gefasst und so bieten wir Repaircafés, Flohmarkt und Kleider-tausch als **Kultur der Nachhaltigkeit** an. Auch kreatives Schaffen soll gefördert werden und so können Gäste sich bei der jährlichen Sommerakademie, dem Makersalon, an verschiedenen

kreativen Angeboten beteiligen. In diesem Sommer entstanden dadurch vier großformatige Bilder, die an der Außenwand des Dorfplatzes permanent ausgestellt sind.

Der alternative Leopoldi-Markt als Fest für die Familie mit Kunsthandwerk, offenen Werkstätten, Kreativangeboten für Klein und Groß, dem Karussell der Fundgegenstände, Spielstationen und natürlich Kulinarischem und Punsch war ein voller Erfolg. Viele Gäste haben ihre Dankbarkeit zum Ausdruck gebracht, dass die Veranstaltung trotz der strengen Auflagen der coronageplagten Bevölkerung eine stimmungsvolle Ablenkung bot.

Der DORFPLATZ will auch im kommenden Jahr das kooperative Miteinander und die **kulturelle Vielfalt** stärken und wünscht allen Bewohnerinnen und Bewohnern von St. Andrä-Wördern friedliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

★  
*Frohe Weihnachten &  
ein glückliches Neues Jahr!*

★ Ein herzliches **Danke** an alle unsere Kund\*innen,  
die mit uns durch dieses schwierige Jahr gegangen sind.

★  
**Betriebsurlaub von 24.12.21 bis 9.1.22**



**Josef-Karner-Platz 1**  
**3423 St. Andrä-Wördern**  
Tel. 0677 629 20 305  
[www.dorfplatz-staw.net](http://www.dorfplatz-staw.net)



**TLIG** Installationen  
& Haustechnik  
GAS • WASSER • HEIZUNG • SOLAR

*Wir führen alle Installationsarbeiten  
fachmännisch aus, helfen auch bei kleineren  
Problemen und sind schnell zur Stelle!*

3423 St. Andrä-Wördern, Römerstraße 6  
Tel. 0676 / 751 00 33  
[www.tlig.at](http://www.tlig.at)



**schultes.IT**  
IT Dienstleistungen

Netzwerk

Virens Scanner

Computerservice

VOIP Telefonanlage

Smartphone Schulung

Datenrettung

Privat- /Firmenkunden

Cloud Services

Vorort-Service

schultes.IT | Christoph Schultes  
Tel: 02243/23 999

office@schultes.IT  
<http://www.schultes.IT>

G E O W E B E R

Sicherung der Grundstücksgrenzen | Bauplatzschaffung  
Teilungspläne | Grenzabsteckung  
Privat- und Gerichtsgutachten | Behördenvertretung  
und Beratung bei Grundstücksangelegenheiten



**DIPL.-ING. WERNER WEBER**  
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen  
office@geoweber.at, T +43 2243 28051  
3400 Klosterneuburg, Roman Scholz-Platz 4  
[www.geoweber.at](http://www.geoweber.at)

## SOZIALE DIENSTE & EINRICHTUNGEN

im Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, 3423 St. Andrä-Wördern

### SOZIALE BELANGE (kostenlos)

**Dr. Walter Wotzel**

Am 1. Donnerstag in jedem Monat von 17 bis 18 Uhr  
(außer feiertags)

Da wegen der Corona-Pandemie derzeit das Gemein-  
deamt nur bis 18 Uhr geöffnet ist, biete ich auch an, mich  
unter 02242/33334 anzurufen (täglich zwischen 11 und  
14 Uhr). Sollte ich nicht zu Hause sein, bitte ich, die Tele-  
fonnummer für einen Rückruf auf den Anrufbeantworter  
zu sprechen. Ich rufe zeitnah zurück. Wenn Sie mir unter  
walter.wotzel@aon.at eine Mail mit der Beschreibung  
Ihres Anliegens schicken, kann ich mich bereits vorinfor-  
mieren, sofern erforderlich.

In besonders gelagerten Fällen bin ich auch zu einem  
Hausbesuch bereit.

### ERSTE ANWALTICHE AUSKUNFT (kostenlos)

**Mag. Birgit Harold**

Jeden 3. Donnerstag im Monat, 17-18 Uhr.

Voranmeldung erforderlich unter 02262/63664!

**RA Mag. Stefano Alessandro**

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat in seiner Kanzlei,

Josef-Karner-Platz 1, 3423 Wördern

Voranmeldung unter 02242/32900!

### ERSTBERATUNG MEDIATION (kostenlos)

**Robert Handl**

Dipl. Trainer für Wirtschafts- und Sozialkompetenz, ein-  
getragener Mediator beim BMfJ jeden 3. Donnerstag im  
Monat von 17-18 Uhr. Email: office.handl@a1.net

## GESUNDHEITSANGEBOTE IM GEMEINDEAMT

*Sie haben die Möglichkeit, an drei Abenden - kostenlos und auf Wunsch  
anonym - einfache Übungen (Klopfen bestimmter Akupunkturpunkte  
mit den Fingern sowie Entspannungsübungen) zu erlernen, um Alltags-  
probleme in den Griff zu bekommen, Burn Out vorzubeugen und lästige  
Gedankenmuster „aufzubrechen“.*

Eine Einheit: 50 Minuten. Zur besseren Einteilung bitte unbedingt  
voranmelden: 0676 713 66 44 („Codename“ falls anonym).

**Erst wieder ab Jänner 2022!**

**Mag. Ulrike Anzenberger-Wohlfarter**

Personzentrierte Psychotherapeutin nach Rogers, Fortbildung in  
Traumatherapie, EMDR und Klopfakupressur nach F. Gallo.

[www.wendepunkte.at](http://www.wendepunkte.at)



**moser  
alarm**

Alarmanlagen | Videoüberwachung | Zutrittskontrolle

Ihr wirklich professioneller Partner  
für Sicherheitstechnik

**0664 / 395 61 35**

**3441 Dietersdorf**

VERTRAUEN SIE DEM  
TESTSIEGER

[www.moser-alarm.at](http://www.moser-alarm.at)

## Apotheken-Turnus-Bereitschaftsdienst

### ST. ANDRÄ-WÖRDERN

15., 20., 25. (8-14:30), 30.12. | 4., 14., 16. (8-14:30), 19., 24., 30.1. (8-14:30) | 3., 8., 18., 23., 28.2.

#### Andreas-Apotheke

Greifenstr. 27, St. Andrä-Wördern, Tel. 32243

17., 22., 27.12. | 11., 21., 22., 26., 31.1.

10., 13., 15., 25.2.

#### Danubia-Apotheke

Tullner Str. 32, St. Andrä-Wördern, Tel. 32378

### KIERLING

14., 19., 24., 29.12. | 3., 8., 13., 18., 23., 28.1.

2., 7., 12., 17., 22., 27.2.

#### Blaue Apotheke

Hauptstr. 153, Kierling, Tel. 02243/87050-0

### TULLN

19., 23., 27., 31.12. | 4., 8., 12., 16., 20., 24., 28.1. |

1., 5., 9., 13., 17., 21., 25.2.

#### Apotheke Bösel OG

Hauptplatz 30, 3430 Tulln Tel. 02272/626 25

16., 20., 24., 28.12. | 1., 5., 9., 13., 17., 21., 25., 29.1. |

2., 6., 10., 14., 18., 22., 26.2.

#### St. Florian-Apotheke

Langenlebarner Str. 1, 3430 Tulln Tel. 02272/645 55

18., 22., 26., 30.12. | 3., 7., 11., 13., 19., 23., 27.,

31.1. | 4., 8., 12., 16., 20., 24., 28.2.

#### Sonnen-Apotheke

Staasdorfer Straße 15, 3430 Tulln Tel. 02272/617 96

17., 21., 25., 29.12. | 2., 6., 10., 14., 18., 22., 26., 30.1.

| 3., 7., 11., 15., 19., 23., 27.2.

#### Apotheke Hauptbahnhof Tulln

Bahnhofstr. 69, 3430 Tulln Tel. 02272/653 72

#### Wochenendbereitschaft:

Die Bereitschaft an Wochenenden (Samstag ab 12.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr) wird mit dem ärztl. Bereitschaftsdienst koordiniert, sodass die Apotheke „Zum heiligen Andreas“ in 3423 St. Andrä-Wördern immer an den Wochenend-Tagen, an denen Dr. Ulrich oder die Gruppenpraxis Dr. Wieshaider-Dr. Kurda Alkadhi-Pesl OG Ordination haben, Bereitschaft hat.

#### Nacht- und Notdienste Apotheken

Über die Rufnummer 1455 kann man rasch eine Apotheke erfragen, die gerade geöffnet hat. Auch über die Homepage [www.apotheker.or.at](http://www.apotheker.or.at) können Sie schnell Abfragen starten. Es gibt auch für Ihr Smartphone das nötige App für eine rasche Suche.

**Ärzte-Notdienste** auf: [www.staw.at](http://www.staw.at)



# Wohlfühl

Angela Gruber

Ärztlich geprüfte **Aroma Praktikerin**  
Ganzheitliche Organversorgung

#### Alternativmedizinische Maßnahmen

Migräne | Zyklusbeschwerden  
Kinderwunsch | Wechseljahre  
Blasen- / Gebärmuttersenkung  
Diabetes | Bluthochdruck  
Rückenprobleme | Ischias

Feldgasse 13, 3423 St. Andrä-Wördern  
Alleestraße 2, 3400 Klosterneuburg  
0650 216 00 56 • [www.wohlfuehlag.at](http://www.wohlfuehlag.at)

# KARNER

**Erd-, Steinlege-, Abbruch  
und Rodungsarbeiten**

**Sand und Schotter**

**02242/32224**

**Hauptstraße 3**

**3422 Greifenstein**



Ordination

**Dr. Keywan Bayegan**

Facharzt für Innere Medizin

Wahlarzt

3423 St. Andrä-Wördern

Hauptstraße 29

tel +43 (0) 660 9288228

fax +43 (0) 2242 32526 15

web [www.internist-staw.at](http://www.internist-staw.at)

mail [office@internist-staw.at](mailto:office@internist-staw.at)

# 100 Jahre Markomannia

Am Samstag, 2. Oktober fand das 100. Stiftungsfest der K.Ö.St.V. Markomannia statt, einer Mittelschulverbindung des MKV. Die Wörderner Markomannen feierten ihr 100. Jubiläum gemeinsam mit Vertretern anderer Verbindungen und der Politik.

Ein Highlight des Abends war die Verleihung des Ehrenbandes (vgl. Ehrenmitgliedschaft) an Martin Pircher, der seit Jahrzehnten mit der Verbindung und seinen Mitgliedern eine enge Freundschaft pflegt und auch familiär mit der Markomannia verbunden ist.



Feierten 100 Jahre Markomannia: Bernhard Heinrichsberger, Maximilian Titz, Peter Eisenschenk, Martin Androsch, Andreas Riemer, Othmar Karas und Martin Pircher vor dem Kammerpräsidium mit Thomas Seidl an der Spitze.

Fotos: Martin Heinrich/bearbeitet: Otto Sibera



## Christbaum schmücken im Gemeindeamt

Auch heuer wurde der Christbaum im Gemeindeamt St. Andrä-Wördern von einem der sechs Kindergärten geschmückt. Aufgrund der Covid-19 Bestimmungen und des damit verbundenen Lockdowns kamen dieses Jahr jedoch nur die Kindergartenpädagoginnen und Betreuerinnen unter der Leitung von Iris Höller-Laber vom Kindergarten Wördern Altgasse mit selbstgebastelten Schmuck ins Gemeindeamt.

Bürgermeister Maximilian Titz bedankte sich für den wunderschön geschmückten Baum und wünschte allen eine schöne und besinnliche Adventzeit!

## Mobile Pflege & Betreuung, Wundmanagement



3423 St. Andrä-Wördern,  
Tel.: 0676 / 60 00 850  
[www.pflege-team.at](http://www.pflege-team.at)  
[frieberger@pflege-team.at](mailto:frieberger@pflege-team.at)

**Sonja Frieberger  
& Team**

# Wir gratulieren!

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde  
St. Andrä-Wördern entbietet allen  
Jubilarinnen & Jubilaren zu Ihrem Festtag  
herzliche Glückwünsche.



**Auf Grund der Corona-Pandemie können derzeit keine persönlichen Glückwünsche** überbracht werden.

Wir hoffen bald wieder die Jubilarinnen und Jubilare aufsuchen zu können – selbstverständlich nach vorheriger Terminvereinbarung – um ihnen zu ihrem Festtag mit einem Blumengruß gratulieren zu können. Allen eine schöne und besinnliche Adventzeit!

## GEBURTSTAG

Gertrud Albaner • Maria Altmann • Brigitte Behnken

Erika Cattarozzi • Werner Ehrlich • Dr. Ingeborg Esch

Ing. Gerhard Fegerl • Berta Frieberger

Johann Heinberger • Sigrid Jurkovics-Martikke

Peter Kappel • Ingeborg Kandler

Erich Kastner • Maria Katona • Hedwig Kölbl

Helga Komac • Selma Kowarik-Strömer • Martha Kropf

Monika Lazansky • Ernst Muchitsch • Margareta Otto

Hermine Riess • Josef Schuch • Dr. Erich Spitäller

Margaretha Svarovsky • Dr. Christl Zwölfer

## HOCHZEITSTAG

Helene und Walter Müller • Hedwig und Bruno Steiner

# Corona- Schutzimpfung

Wer sich schützt, schützt auch andere.



In Niederösterreich haben **neun Landesimpfzentren** täglich für Sie geöffnet – es wird geimpft mit und ohne Anmeldung, sowohl die 1., 2. und die 3. Dosis.

## IN UNSERER NÄHE: **Tulln – Messegelände 1**

Montag bis Freitag von 14 bis 19 Uhr (mit Termin bis 20 Uhr)

Samstag, Sonntag und Feiertag von 9 bis 14 Uhr (mit Termin bis 15 Uhr)

Außerdem gibt es die Möglichkeit, unter [www.impfung.at/Termin](http://www.impfung.at/Termin), einen **Impftermin** im Kulturhaus St. Andrä **bei Dr. Martina Wieshaider** zu buchen.

**Impfungen für Kinder von 5 bis 11 Jahre** werden nach Terminbuchung im NÖ-Impfzentrum Tulln durchgeführt.

### Impfstoffe

Es werden für die 1., 2. und 3. Dosis die mRNA-Impfstoffe (Pfizer/Biontech oder Moderna) verwendet, bei der 3. Dosis unabhängig davon, welche Produkte im Rahmen der primären Impfserie verabreicht wurden. Kinder und Jugendliche bekommen ausschließlich den Impfstoff von Pfizer/Biontech.

### Was muss man zum Impfen ins Impfzentrum mitbringen?

- E-Card
- Lichtbildausweis
- Impfpass (soweit vorhanden und Sie eine Eintragung wünschen)
- Aufklärungs- und Dokumentationsbogen

Weitere Infos finden Sie auf [www.staw.at](http://www.staw.at)

### Coronavirus-Hotline der AGES

0800 555 621

beantwortet  
von 0 bis 24 Uhr

Fragen rund um das  
**Coronavirus** (Allgemeine  
Informationen zu Übertragung,  
Symptomen, Vorbeugung)  
und den Grünen Pass

